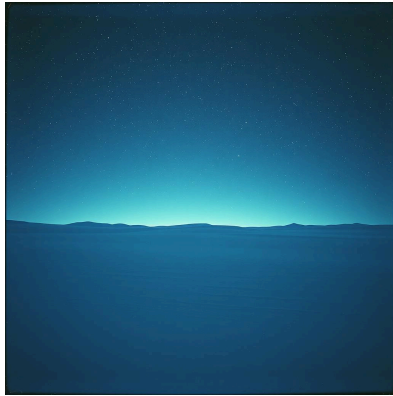


<https://www.matze154music.eu/cd-metamorphoses-of-nothingness>
<https://suno.com/@matze154>

1.Symphonie der Leere (Monumentale Version) Part 2 00:03:41

20. Oktober 2025 um 16:12, v5

<https://suno.com/song/492939f5-51ea-4b72-9142-b323bdca6576>



[Teil I: Der Zerfall]

[Intro - Orchestral Overture]

[sOLO e-gUITAR eXTREME rIFFS]

[Bm] [F#] [G] [D] [A]

[Orchestrale Einleitung, monumentaler Chor, sphärische Klänge]

[Verse 1 - Shrieks]

Ich reiße die Pforten aus!

[Bm] [F#]

Kein Paradies draus!

[G] [D] [A]

Sturz durch die Nacht,

Die Seele verlacht!

[Verse 2 - Shrieks]

Tugend, Moral, die Sünde,

[Bm] [F#]

Sind nur ein Windhauch, geschwinde!

[G] [D] [A]

Staub im Orkan,

Dein Ich zerrann!

[Chorus - Shrieks mit Orchester]

Eine [Bm]Symphonie der [F#]Leere!

[G]Ein Lied, das [D]niemand höre!

[A]Frei von des [Bm]Selbst [F#]Qual und [G]Zier!

[D]Eins mit dem [A]Nichts!

[Bm]EINS in mir!

Fortsetzung Text: 1.Symphonie der Leere (Monumentale Version) Part 2 00:03:41

[Teil II: Die Stille]

[Atmospheric Bridge]

[G] [D] [A] [Bm]

[Alles bricht zusammen, nur Ambient-Sounds, geflüsterter Gesang]

Der Sturm vergeht.

Kein Ich, das steht.

Nur ein Punkt, klar und rein.

Ganz, ganz allein.

[Instrumental Movement - Die Stille]

[G] [D] [A] [Bm]

[Langsamer, post-metal Aufbau, clean Gitarren, tribal Drums]

[Spoken Word - Tiefe, resonante Stimme]

Sieh doch. Die Wahrheit, so blank.

[G] [D]

Kein Richter. Kein Dank.

[A] [Bm]

Du bist nicht der Maler.

Du bist die Luft.

[Teil III: Die Auflösung]

[Build-Up]

[Bm] [F#]

[Orchester schwillt an, Shrieks kehren zurück, ekstatisch]

Das ist kein End!

Das ist die Wend!

Zum Schweigen, zum Grund,

Aus eigenem Mund!

[Final Chorus - Shrieks mit vollem Orchester & Chor]

Eine [Bm]Symphonie der [F#]Leere!

[G]Ein Lied, das [D]niemand höre!

[A]Frei von des [Bm]Selbst [F#]Qual und [G]Zier!

[D]Eins mit dem [A]Nichts!

[Bm]EINS in mir!

[Guitar Solo - Chaotische Ekstase]

[Bm] [F#] [G] [D] [A]

[Chaotisches, atonales Gitarrensolo, volle Energie]

[Cataclysmic Outro] [Bm]

[Musik erreicht Höhepunkt - dann -

...ABSOLUTE STILLE.]

[Ein einzelner, tiefer Orchestral-Hit]

[5 Sekunden Stille halten]

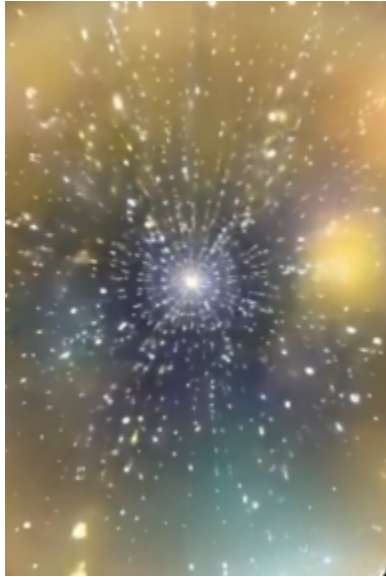
[Ambient Coda]

[Eine einzelne, saubere Gitarrennote hallt aus und vergeht]

2. Staub im kosmischen Wind, Pt.2 00:03:37

22. Oktober 2025 um 16:11, v5

<https://suno.com/song/265f5e6d-b297-4ade-8a40-f0694a686aab>



[Intro]

[Em] [C] [G] [D]

[Ein treibender, düsterer Synth-Basslauf,
der von einem verzerrten Death-Metal-Riff überlagert wird]

[Verse 1 - Tiefe Growls]

Vom Sternenstaub geboren, für einen kurzen Lauf

[Em] [C]

Ein flüchtiges Muster, das sich selbst erschuf

[G] [D]

Doch das Rad dreht sich weiter, ohne Zorn und ohne Groll

Und was einst "Ich" war, wird zurückgenommen, ganz stumm und kontrolliert

[Pre-Chorus - Klare, hallende Vocals]

Und [G]jede Träne, [D]jeder Schmerz

[Em]Löst sich auf in [C]leeren Raum, es ist aus dem Traum

[Chorus - Hymnisch mit Synthesizer-Flächen]

[Em]Staub im kosmischen [C]Wind

[G]Vom Universum [D]genommen, ohne Sinn

[Em]Kein Thron, vor dem [C]ich besteh

[G]Nur das [D]ewige [Em]Gehen

Fortsetzung Text: 2. Staub im kosmischen Wind, Pt.2 00:03:37

[Bridge - Retrosynth-Solo]

[Em] [C] [G] [D]

[Ein melancholisches, aber eingängiges Synthie-Solo
im 80er-Jahre-Style über den Metal-Riffs]

[Outro]

[Em] [C] [G] [D]

[Der Synth-Bass und der Drum-Computer laufen aus,
während die Gitarren in Feedback verhallen]

3. Der Prophet schläft doch seine Augen Sehen 00:01:56

12. November 2025 um 17:28, v5

<https://suno.com/song/439f08fd-c63f-4d37-bfeb-8113a5d22618>



Intro

Der Prophet schläft doch seine Augen sehn

Vers 1

Kein Kreuz kein Thron nur zersprungner Wahn
Die Astraltore stehn offen nah
Sie fesseln dich mit Himmelslist
Doch die Toten geh'n und sie sind frei

Chorus

Der schlafende Prophet wusste
Kein Feuer unten kein Gott oben
Seelen die lernn Seelen die loben

Vers 2

Kein Jüngst Gericht kein Tränenmeer
Nur Schritte rückwärts durch dein Leben schwer
Du spürst die Wunden die du schlugst
Tausend Narben in einem Zug

Bridge

Das Jenseits ist kein Mythos nur ein Spiegel
Starr zu lang und die Wahrheit steigt dir eigen

Vers 3

Wir baun die Hölln die wir gefürchtet
Jetzt folg den Spuren durch das Labyrinth
Der Schlüssel ist nicht Gold er liegt im Sturm
In Rost und Knochen erwachen wir nun

Outro

Der Prophet erwacht und mit ihm wir

4. Das letzte Signal, Part 2 00:02:21

22. Oktober 2025 um 16:445, v5

<https://suno.com/song/cd890663-8513-49aa-807d-bb1d630775a3>



[Intro]

[A] [E] [D]

[Rasantes, fröhliches Mandolinen- und Geigen-Picking,
das abrupt von einem Black-Metal-Blastbeat und verzerrten Gitarren zerrissen wird]

[Verse 1 - Geschriene Vocals]

Mein letzter Atem, ein Funke im Nichts!

[A] [E]

Kein Paradiesgarten, kein flammendes Gericht!

[D]

Nur die Stille, die alles umfängt, was ich je war!

Ein letztes Signal, das verhallt, hinter einem fernen Stern!

[Chorus - Shrieks mit Bluegrass-Instrumentierung]

[A]Das letzte Signal [E]verblasst im [D]All!

[A]Kein Echo kehrt [E]zurück, kein [D]Schall!

[A]Die Melodie des [E]Seins, sie [D]bricht

[A]In [E]stille [D]Nacht.

[Instrumental Break - Hoedown]

[A] [E] [D]

[Outro]

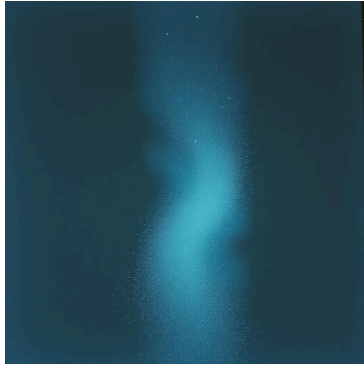
[A] [E] [D]

[Das Mandolinen-Picking und die Blastbeats kämpfen miteinander,
bis alles in einem Crescendo aus Feedback und einer letzten, gezupften Geigennote endet]

5. Staub im kosmischen Wind, Part 1 00:02:30

22. Oktober 2025 um 16:11, v5

<https://suno.com/song/36a29dcf-cd6d-4826-a236-1b5f2002d595>



[Intro]

[Em] [C] [G] [D]

[Ein treibender, düsterer Synth-Basslauf ,
der von einem verzerrten Death-Metal-Riff überlagert wird]

[Verse 1 - Tiefe Growls]

Vom Sternenstaub geboren, für einen kurzen Lauf

[Em] [C]

Ein flüchtiges Muster, das sich selbst erschuf

[G] [D]

Doch das Rad dreht sich weiter, ohne Zorn und ohne Groll

Und was einst "Ich" war, wird zurückgenommen, ganz stumm und kontrolliert

[Pre-Chorus - Klare, hallende Vocals]

Und [G]jede Träne, [D]jeder Schmerz

[Em]Löst sich auf in [C]leeren Raum, es ist aus dem Traum

[Chorus - Hymnisch mit Synthesizer-Flächen]

[Em]Staub im kosmischen [C]Wind

[G]Vom Universum [D]genommen, ohne Sinn

[Em]Kein Thron, vor dem [C]ich besteh

[G]Nur das [D]ewige [Em]Gehen

[Bridge - Retrosynth-Solo]

[Em] [C] [G] [D]

[Ein melancholisches, aber eingängiges Synthie-Solo
im 80er-Jahre-Style über den Metal-Riffs]

[Outro]

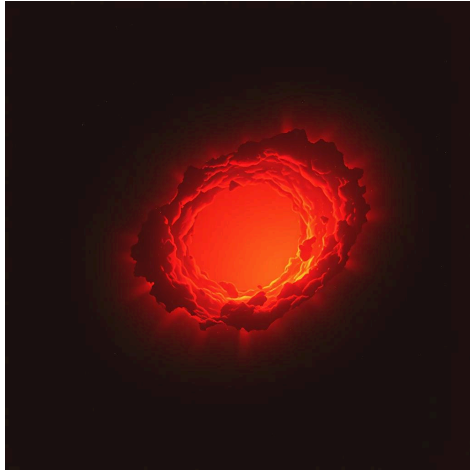
[Em] [C] [G] [D]

[Der Synth-Bass und der Drum-Computer laufen aus,
während die Gitarren in Feedback verhallen]

6. Asche zu Staub, Geist zum Licht, Part 1 00:03:34

19. Oktober 2025 um 11:19, v5

<https://suno.com/song/9da66751-7f57-450b-a715-cf611719d0a6>



[Struktur: Klassischer Melodic-Death-Metal mit klarem Refrain]

[Intro]

[Dm] [A] [C] [G]

[Schnelle, präzise Riffs, Doppelbass-Drumming, harmonisierte Gitarren-Läufe]

[Verse 1 - Growls]

Zerberstende Knochen, das Ende des Laufes

[Dm] [A]

Kein Paradies wartet, kein Satan im Haufe

[C] [G]

Die Hülle zerbricht, doch es tut nicht weh

Ein Funke entweicht, den niemand mehr sieht

[Pre-Chorus]

Und [C]alles was du warst, [G]steigt empor jetzt

[Dm]Ein letzter Blick auf die [A]Welt die du kanntest

[Chorus - Clean, episch]

[Dm]Asche zu Staub, [A]Geist zum Licht

[C]Nichts von dir geht [G]verloren, nein, [Dm]nichts!

[A]Vergessen die [C]Qual, der [G]Schmerz und die Pflicht

[Dm]Nur die [A]Reise geht [C]weiter, [G]das Licht [Dm]bricht!

[Verse 2 - Growls]

Die Ketten der Schuld, sie rosten dahin

[Dm] [A]

Kein Buch wird aufgeschlagen, kein Urteilsspruch rinnt

[C] [G]

Du löst dich auf in der Unendlichkeit Raum
Ein Teil des großen, namenlosen Traums

Fortsetzung Text: 6. Asche zu Staub, Geist zum Licht, Part 1 00:03:34

[Pre-Chorus]

Und [C]alles was du warst, [G]steigt empor jetzt
[Dm]Ein letzter Blick auf die [A]Welt die du kanntest

[Chorus - Clean, episch]

[Dm]Asche zu Staub, [A]Geist zum Licht
[C]Nichts von dir geht [G]verloren, nein, [Dm]nichts!
[A]Vergessen die [C]Qual, der [G]Schmerz und die Pflicht
[Dm]Nur die [A]Reise geht [C]weiter, [G]das Licht [Dm]bricht!

[Guitar Solo]

[Dm] [A] [C] [G]
(Emotionale, schnelle Gitarren-Soli über dem progressiven Riffing)

[Chorus - Clean, episch]

[Dm]Asche zu Staub, [A]Geist zum Licht
[C]Nichts von dir geht [G]verloren, nein, [Dm]nichts!
[A]Vergessen die [C]Qual, der [G]Schmerz und die Pflicht
[Dm]Nur die [A]Reise geht [C]weiter, [G]das Licht [Dm]bricht!

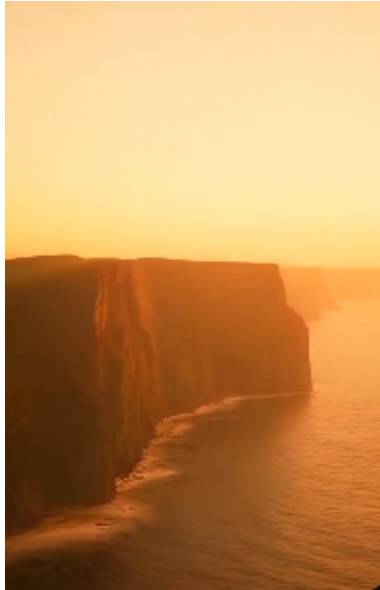
[Outro]

[Dm] [A] [C] [G]
[Breakdown-artiges Ende, letzter Akkord verhallt]

7. Gedankenschiff an Sagres Küste 00:05:36

19. November 2025 um 15:06, v5

<https://suno.com/song/05373f87-9504-44a0-995f-8ac29c3bb2fa>



[Intro - Majestätische Gitarren-Arpeggios & Meeresgeräusche]

[A] [E] [F#m] [D]

[Saubere Gitarren-Arpeggios mit viel Hall, Geräusche von brechenden Wellen und Möwen, orchestral Streicher schwellen sanft im Hintergrund an]

[Verse 1 - Saubere kräftige Vocals]

Am Rand der Welt, wo die Klippen den Himmel küssen

[A] [E]

Mein Vater ging allein, mit einem Traum im Blick

[F#m] [D]

Der Atlantikwind flüsterte durch die Pinien

Während er uralte Pfade verfolgte, über natürliche Grenzen hinweg

[Verse 2 - Steigernde Intensität]

Sein Ferienhaus wachte über das Ufer

[A] [E]

Eine Zuflucht, wo sein Geist schweben konnte

[F#m] [D]

Er beobachtete, wie die Sonne in feurigem Gold unterging

Und Geschichten in den felsigen Klippen begannen sich zu entfalten

[Chorus - Hochfliegend & Hymnenhaft]

[A]SAGRES! Wo die [E]Erde die Ewig[F#m]keit trifft!

[D]Deine [A]Klippen meißelten [E]sein Schicksal!

[F#m]In jeder [D]Brise, in jedem [A]wilden Wellenschlag

[E]Seine Erinnerung [F#m]lebt, durch [D]der Zeit schnellen [A]Lauf!

Fortsetzung Text: 7. Gedankenschiff an Sagres Küste 00:05:36

[Verse 3 - Emotionaler Aufbau]

"Das Gedankenschiff" segelte aus seiner Dichterhand

[A] [E]

Worte verankert in diesem heiligen Land

[F#m] [D]

Jede Strophe eine Reise, jede Zeile eine Quest

In Sagres' Armen fand seine Seele Rest

[Chorus - Noch Kraftvoller]

[A]SAGRES! Wo die [E]Erde die Ewig[F#m]keit trifft!

[D]Deine [A]Klippen meißelten [E]sein Schicksal!

[F#m]In jeder [D]Brise, in jedem [A]wilden Wellenschlag

[E]Seine Erinnerung [F#m]lebt, durch [D]der Zeit schnellen [A]Lauf!

[Bridge - Symphonischer Breakdown]

[F#m] [D] [A] [E]

[Volles Orchester setzt ein, epische Drum-Fills, emotionale Gitarren-Melodien]

[Gesprochen über der Musik]"Aus seiner Feder floss 'Das Gedankenschiff'...

...segelt durch Erinnerungen an Sagres' Griff...

Wo Felsen zu Poesie werden... und die Ewigkeit nur einen Herzschlag entfernt ist..."

[Guitar Solo - Virtuos & Emotional]

[A] [E] [F#m] [D]

[Zwillingsgitarren-Harmonie-Solo, vermischt technische Virtuosität
mit tiefer Emotion, untermalt vom vollen Orchester]

[Final Chorus - Monumental]

[A]SAGRES! Wo die [E]Erde die Ewig[F#m]keit trifft!

[D]Deine [A]Klippen meißelten [E]sein Schicksal!

[F#m]In jeder [D]Brise, in jedem [A]wilden Wellenschlag

[E]Seine Erinnerung [F#m]lebt, durch [D]der Zeit schnellen [A]Lauf!

[Outro - Allmähliches Ausblenden mit Meeresrauschen]

[A] [E] [F#m] [D]

[Gesang wird leiser, nachdenklicher]

Das Ferienhaus steht noch in stiller Anmut

Wartet auf seine Fußstapfen... an diesem heiligen Ort

Wo das "Gedankenschiff" auf ewigen Meeren segelt...

Getragen von Sagres... für immer in der Brise...

[Final Chord]

[A] [gesprochen] Wilfried

[Musik verklingt langsam, lässt nur das Geräusch
von Wellen und entfernten Möwen zurück]

8. Symphonie der Leere (Monumentale Version), Part 3 00:04:10

20. Oktober 2025 um 16:10, v5

<https://suno.com/song/a9793c61-735c-49c3-aa31-16c32838a41f>



[Teil I: Der Zerfall]

[Intro - Orchestral Overture]

[sOLO e-gUITAR eXTREME rIFFS]

[Bm] [F#] [G] [D] [A]

[Orchestrale Einleitung, monumentaler Chor, sphärische Klänge]

[Verse 1 - Shrieks]

Ich reiße die Pforten aus!

[Bm] [F#]

Kein Paradies draus!

[G] [D] [A]

Sturz durch die Nacht,

Die Seele verlacht!

[Verse 2 - Shrieks]

Tugend, Moral, die Sünde,

[Bm] [F#]

Sind nur ein Windhauch, geschwinde!

[G] [D] [A]

Staub im Orkan,

Dein Ich zerrann!

[Chorus - Shrieks mit Orchester]

Eine [Bm]Symphonie der [F#]Leere!

[G]Ein Lied, das [D]niemand höre!

[A]Frei von des [Bm]Selbst [F#]Qual und [G]Zier!

[D]Eins mit dem [A]Nichts!

[Bm]EINS in mir!

Fortsetzung Text: 8. Symphonie der Leere (Monumentale Version), Part 3 00:04:10

[Teil II: Die Stille]

[Atmospheric Bridge]

[G] [D] [A] [Bm]

[Alles bricht zusammen, nur Ambient-Sounds, geflüsterter Gesang]

Der Sturm vergeht.

Kein Ich, das steht.

Nur ein Punkt, klar und rein.

Ganz, ganz allein.

[Instrumental Movement - Die Stille]

[G] [D] [A] [Bm]

[Langsamer, post-metal Aufbau, clean Gitarren, tribal Drums]

[Spoken Word - Tiefe, resonante Stimme]

Sieh doch. Die Wahrheit, so blank.

[G] [D]

Kein Richter. Kein Dank.

[A] [Bm]

Du bist nicht der Maler.

Du bist die Luft.

[Teil III: Die Auflösung]

[Build-Up]

[Bm] [F#]

[Orchester schwillt an, Shrieks kehren zurück, ekstatisch]

Das ist kein End!

Das ist die Wend!

Zum Schweigen, zum Grund,

Aus eigenem Mund!

[Final Chorus - Shrieks mit vollem Orchester & Chor]

Eine [Bm]Symphonie der [F#]Leere!

[G]Ein Lied, das [D]niemand höre!

[A]Frei von des [Bm]Selbst [F#]Qual und [G]Zier!

[D]Eins mit dem [A]Nichts!

[Bm]EINS in mir!

[Guitar Solo - Chaotische Ekstase]

[Bm] [F#] [G] [D] [A]

[Chaotisches, atonales Gitarrensolo, volle Energie]

Fortsetzung Text: 8. Symphonie der Leere (Monumentale Version), Part 3 00:04:10

[Cataclysmic Outro][Bm]

[Musik erreicht Höhepunkt - dann -
...ABSOLUTE STILLE.]

[Ein einzelner, tiefer Orchestral-Hit]

[5 Sekunden Stille halten]

[Ambient Coda]

[Eine einzelne, saubere Gitarrennote hallt aus und vergeht]

9. Jenseits aller Schmerzen, Part 1 (für Andi) 00:04:10

26. Oktober 2025 um 14:54, v5

<https://suno.com/song/01f27187-c65e-432c-b61f-bb3a2754c9dd>



[Teil I: Der Kampf]

[Intro - Schwere Riffs]

[Am] [G] [C] [F]

[Massive Doom-Riffs mit melodischen Leads]

[Verse 1 - Growls]

Jede Zelle schreit in Qual!

[Am] [G]

Jeder Nerv ein Feuermahl!

[C] [F]

Doch tief in mir, da weiß ich's schon

Ich bin viel mehr als dieser Sohn

[Chorus - Clean Emotional]

Es gibt ein [Am]Land jenseits [G]aller Schmerzen!

[C]Wo ich [F]finde [Am]lichte [G]Kerzen!

[C]Wo der [F]Körper [Am]nicht mehr [G]zählt

[C]Nur die [F]Seele die [Am]steht!

[Teil II: Die Ahnung]

[Atmospheric Bridge]

[C] [F] [Am] [G]

[Musik wird clean mit Piano und Atmos]

Zwischen Schmerzwellen spür ich es klar

Dass das Ende nicht wahr

Sondern nur eine Tür

Zu dem was in mir

[Instrumental Movement - Die Vision]

[C] [F] [Am] [G]

[Emotionaler Aufbau]

Fortsetzung Text: 9.Jenseits aller Schmerzen, Part 1 (für Andi) 00:04:10

[Spoken Word - Tiefe Stimme]

[C] [F]

Der Schmerz ist nur der Übergang

[Am] [G]

Zur Heimat die wir alle ah'n

[Teil III: Die Heimkehr]

[Build-Up]

[Am] [G]

[Musik wird monumental]

Nicht Sterben sondern heimwärts gehn!

Die Seele die sich losgedreht!

[Final Chorus - Beide Gesänge]

Es gibt ein [Am]Land jenseits [G]aller Schmerzen!

[C]Wo ich [F]finde [Am]lichte [G]Kerzen!

[C]Wo der [F]Körper [Am]nicht mehr [G]zählt

[C]Nur die [F]Seele die [Am]steht!

[Guitar Solo - Melancholisch Schön]

[Am] [G] [C] [F]

[Trauriges aber hoffnungsvolles Solo]

[Outro]

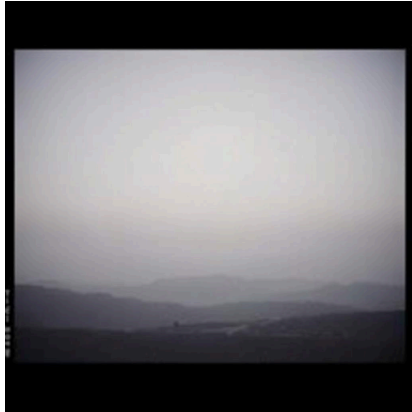
[Am] [G] [C] [F] [Am]

[Song verklingt langsam wie ein Sonnenuntergang]

10. Der Große Gleichmut: Gewidmet den Sterbenden Part 1 00:03:29

19. Oktober 2025 um 13:22, v5

<https://suno.com/song/334db460-e602-4410-960c-5c6d9b9b5127>



[Struktur: Langsam, schwer und repetitiv wie Doom Metal]

[Intro]

[Em] [D] [C] [G]

[Extrem schwere, verzerrte und langsame Gitarren.

Jeder Akkord hat enormes Gewicht.]

[Verse 1]

Das Rad steht still... der Hammer schlägt nicht...

[Em] [D]

Es gibt kein richten... es gibt keine Pflicht...

[C] [G]

Nur Stille... die alles umarmt

Ein ewiger Frieden... der jeden erfasst

[Chorus]

Das ist der [Em]große Gleich[D]mut... das [C]sanfte Ver[G]gehen

[Em]Alle sind wil[D]kommen... hier [C]gibt es kein [G]Flehen

[Em]Niemand wird [D]richten... kein [C]Name wird [G]genannt

[Em]Nur der [D]ewige [C]Schoß... der [G]alles [Em]erhält

[Verse 2]

Der Mörder... der Heilige... fallen in eins

[Em] [D]

Lösen sich auf... in grenzenlos Seins

[C] [G]

Kein Unterschied... zwischen Lust und Schmerz

Nur die unendliche... Leere des Herzens

Fortsetzung Text: 10.Der Große Gleichmut: Gewidmet den Sterbenden Part 1 00:03:29

[Chorus]

Das ist der [Em]große Gleich[D]mut... das [C]sanfte Ver[G]gehen
[Em]Alle sind wil[D]kommen... hier [C]gibt es kein [G]Flehen
[Em]Niemand wird [D]richten... kein [C]Name wird [G]genannt
[Em]Nur der [D]ewige [C]Schoß... der [G]alles [Em]erhält

[Bridge]

[C] [G] [Em] [D]

[Tempo wird noch etwas schleppender, Gitarren feedbacken]

"Gleichmut... Gleichmut..."

[Outro]

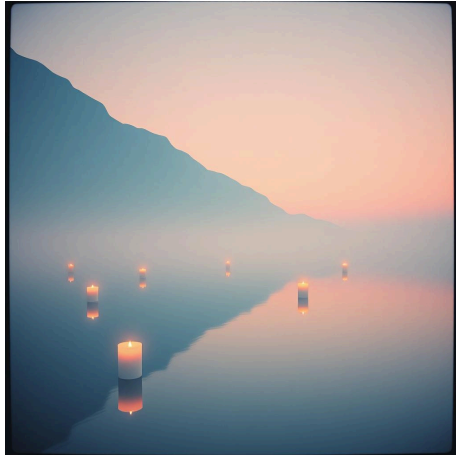
[Em] [D] [C] [G] [Em]

[Wiederholen des Hauptriffs, wird leiser und verhallt im Feedback]

11. Jenseits aller Schmerzen, Part 2 (für Andi] 00:03:51

26. Oktober 2025 um 14:54, v5

<https://suno.com/song/1470e9f4-3a7c-48cc-8e65-c63176f99911>



[Teil I: Der Kampf]

[Intro - Schwere Riffs]

[Am] [G] [C] [F]

[Massive Doom-Riffs mit melodischen Leads]

[Verse 1 - Growls]

Jede Zelle schreit in Qual!

[Am] [G]

Jeder Nerv ein Feuermahl!

[C] [F]

Doch tief in mir, da weiß ich's schon

Ich bin viel mehr als dieser Sohn

[Chorus - Clean Emotional]

Es gibt ein [Am]Land jenseits [G]aller Schmerzen!

[C]Wo ich [F]finde [Am]lichte [G]Kerzen!

[C]Wo der [F]Körper [Am]nicht mehr [G]zählt

[C]Nur die [F]Seele die [Am]steht!

[Teil II: Die Ahnung]

[Atmospheric Bridge]

[C] [F] [Am] [G]

[Musik wird clean mit Piano und Atmos]

Zwischen Schmerzwellen spür ich es klar

Dass das Ende nicht wahr

Sondern nur eine Tür

Zu dem was in mir

[Instrumental Movement - Die Vision]

[C] [F] [Am] [G]

[Emotionaler Aufbau]

Fortsetzung Text: 11. Jenseits aller Schmerzen, Part 2 (für Andi] 00:03:51

[Spoken Word - Tiefe Stimme]

[C] [F]

Der Schmerz ist nur der Übergang

[Am] [G]

Zur Heimat die wir alle ah'n

[Teil III: Die Heimkehr]

[Build-Up]

[Am] [G]

[Musik wird monumental]

Nicht Sterben sondern heimwärts gehn!

Die Seele die sich losgedreht!

[Final Chorus - Beide Gesänge]

Es gibt ein [Am]Land jenseits [G]aller Schmerzen!

[C]Wo ich [F]finde [Am]lichte [G]Kerzen!

[C]Wo der [F]Körper [Am]nicht mehr [G]zählt

[C]Nur die [F]Seele die [Am]steht!

[Guitar Solo - Melancholisch Schön]

[Am] [G] [C] [F]

[Trauriges aber hoffnungsvolles Solo]

[Outro]

[Am] [G] [C] [F] [Am]

[Song verklingt langsam wie ein Sonnenuntergang]

12. Das Lied das nie verstummt, Part 2 00:04:12

1. November 2025 um 8:09, v5

<https://suno.com/song/3c3fdbd3-189c-48e6-91e8-d6cfbc6bffbfbf>



[Teil I: Die Melodie]

[Intro - Orchester und Chor]

[C] [G] [Am] [F]

[Großes Orchester mit lateinischem Chor]

[Verse 1 - Operativer Gesang]

In jeder Zelle spür ich den Gesang

[C] [G]

Der durch die Ewigkeit schon klang

[Am] [F]

Auch wenn der Körper müde wird

Die Melodie weiter schwirrt

[Chorus - Chor und Solo]

Ich sing das [C]Lied das [G]nie ver[Am]stummt!

[F]Das [C]ewig [G]in mir [Am]summt!

[F]Kein [C]Schmerz und [G]keine [Am]Not

[F]Macht [C]diese [G]Melodie [Am]tot!

[Teil II: Der Rhythmus]

[Atmospheric Bridge]

[Am] [F] [C] [G]

[Musik wird ruhig mit Harfe und Streichern]

Wenn mein Herzschlag schwächer pocht

Der Rhythmus dennoch weiterkocht

In anderen Herzen, anderen Seelen

Die meine Melodie weitererzählen

[Instrumental Movement - Der Widerhall]

[Am] [F] [C] [G]

[Aufbau mit Chor]

Fortsetzung Text: 12. Das Lied das nie verstummt, Part 2 00:04:12

[Spoken Word - Feierliche Stimme]

[Am] [F]

Das Lied war schon vor uns da

[C] [G]

Und klingt in Ewigkeit noch ja

[Teil III: Die Symphonie]

[Build-Up]

[C] [G]

[Orchester und Chor werden monumental]

Jeder Ton ein neues Leben!

Das sich dem großen Ganzen ergibt!

[Final Chorus - Full Symphony]

Ich sing das [C]Lied das [G]nie ver[Am]stummt!

[F]Das [C]ewig [G]in mir [Am]summt!

[F]Kein [C]Schmerz und [G]keine [Am]Not

[F]Macht [C]diese [G]Melodie [Am]tot!

[Guitar Solo - Klassisch Inspiriert]

[C] [G] [Am] [F]

[Virtuoses Solo mit klassischen Einflüssen]

[Outro]

[C] [G] [Am] [F] [C]

[Song endet mit großem orchestralem Finale]

13. Der stille Chor der Atome, Part 1 00:04:12

27. Oktober 2025 um 15:07, v5

<https://suno.com/song/baf60b59-7f65-4f84-87b0-1aaa6125efc3>



[Intro]

[Bm] [F#] [D] [A]

[Schneller, melodischer Riff mit orchesterlicher Keyboardbegleitung]

[Strophe 1]

Ein Flüstern in der Struktur. Von allem, was ist.

[Bm] [F#]

Ein Code, der sich nun auflöst. Im Abgrund.

[D] [A]

Kein Chor der Geister. Nur das Summen des Verfalls.

Das letzte Lied. Das alles Spiel beendet.

[Refrain]

[Der stille Chor der [Bm]Atome [F#]singt.

[D]Die letzte Wahrheit, die [A]die Existenz mit sich bringt.

[Bm]Kein Urteil [F#]gefallen. [D]Keine ewige [A]Rolle.

[Bm]Nur der [F#]stille [D]Frieden [A]des [Bm]Ganzen.

[Keyboardsolo – Neoklassik]

[Bm] [F#] [D] [A]

[Schnelles, barock inspiriertes Keyboardsolo]

[Gitarrensolo – Melodisches Tempo]

[Bm] [F#] [D] [A]

[Harmonisiertes, unglaublich schnelles Gitarrensolo]

[Bridge]

[Bm] [F#]

[Die Musik versinkt in einem treibenden Rhythmus]

Keine Seele bleibt. Kein Geist wird freigelassen.
Wir kehren in den Kosmos zurück. Zu dem, was einmal war.

Fortsetzung Text: 13.Der stille Chor der Atome, Part 1 00:04:12

[Schlusschor]

[Der stille Chor der [Bm]Atome [F#]singt.

[D]Die endgültige Wahrheit, die [A]die Existenz mit sich bringt.

[Bm]Kein Urteil [F#]gefallen. [D]Keine ewige [A]Rolle.

[Bm]Nur der [F#]stille [D]Frieden [A]des [Bm]Ganzen.

[Outro]

[Bm] [F#] [D] [A]

[Das Lied endet mit einem letzten, schnellen Notenwirbel und einem Beckenschlag]

14. Der unzerbrechliche Kern Part 1 00:03:52

28. Oktober 2025 um 8:40, v5

<https://suno.com/song/b506d847-f082-4013-b050-eddae65d0451>



[Teil I: Die Erkenntnis]

[Intro - Epische Orchester]

[D] [A] [Hm] [G]

[Orchester mit Folk-Instrumenten und Gitarren]

[Verse 1 - Klare Stimme]

Dieser Körper mag mich verlassen

[D] [A]

Doch mein Wesen wird nie ermessen

[Hm] [G]

Was in mir wirklich wohnt und bleibt

Wenn alles andere sich entliebt

[Chorus - Hymnenartig]

In mir brennt ein [D]unzerbrechlich [A]Licht!

[Hm]Das jede [G]Nacht durch[D]bricht!

[A]Keine Krankheit [Hm]löscht diese [G]Glut

[D]Die ewig [A]strahlt mit [Hm]Mut! [G]

[Teil II: Die Stille]

[Atmospheric Bridge]

[Hm] [G] [D] [A]

[Musik wird ruhig mit Akustikgitarre und Flöte]

In stillen Stunden hör ich es klar

Ein Ruf der kommt von wunderbar

Dass ich viel mehr als Schmerz und Leid

Ein Funke der Unendlichkeit

Fortsetzung Text:14. Der unzerbrechliche Kern Part 1 00:03:52

[Instrumental Movement - Die Innenschau]

[Hm] [G] [D] [A]

[Langsamer Aufbau mit Streichern]

[Spoken Word - Sanfte Stimme]

[Hm] [G]

Der Körper ist nur Gastgeschenk

[D] [A]

Die Seele die niemals versenkt

[Teil III: Die Verwandlung]

[Build-Up]

[D] [A]

[Volle Orchester und Chor kehren zurück]

Nicht Ende sondern Neubeginn!

Aus Asche steig ich siegreich hin!

[Final Chorus - Mit Chor]

In mir brennt ein [D]unzerbrechlich [A]Licht!

[Hm]Das jede [G]Nacht durch[D]bricht!

[A]Keine Krankheit [Hm]löscht diese [G]Glut

[D]Die ewig [A]strahlt mit [Hm]Mut! [G]

[Guitar Solo - Heroisch]

[D] [A] [Hm] [G]

[Episches Solo mit Folk-Melodien]

[Outro]

[D] [A] [Hm] [G] [D]

[Musik endet triumphierend]

15.1963 - Echos der Stille [Langversion] 00:07:50

15. November 2025 um 16:42, v5

<https://suno.com/song/fe2f403a-7187-4377-a537-9f4c23ecc7a4>



[PART I: DAS ERWACHEN - 0:00-2:30]

[Intro - Atmospheric Orchestral Overture]

[Em] [C] [G]

[Großes, filmisches Orchester baut sich auf mit Chören, Kirchenglocken
läuten in der Ferne, saubere Gitarren-Arpeggios mit viel Hall]

[Verse 1 - Male Narrative Clean Vocals]

Das Jahr war Neunzehnhundert Dreiundsechzig, eine Lebenszeit und doch so nah

[Em] [C]

Ein stiller Schrei begann in mir, eine langsam wachsende Angst

[G] [D]

Wie viele Jahreszeiten muss ich noch diesen einsamen Weg gehen?

[Am] [Em]

Wie viel länger muss ich diese unerträgliche Last tragen?

[Verse 2 - Female Ethereal Vocals]

Neunzehnhundert Dreiundsechzig - die Kalenderblätter verwandeln sich zu Staub

[Em] [C]

Während alte Erinnerungen und sterbende Hoffnungen weiter rosten

[G] [D]

Die Uhr tickt weiter, zählt hinab zu einem ungewissen Ende

[Am] [Em]

Wie viel länger muss ich warten, mein einsamer Freund?

[Chorus - Powerful Duet]

(Both) WIE LANG MUSS DIESE STILLE SCHREIEN?

(Male) Neunzehnhundert Dreiundsechzig- WAR ES REAL ODER NUR EIN TRAUM?

(Female) WIE VIELE MORGEN MUSS ICH NOCH SEHEN?

(Both) Neunzehnhundert Dreiundsechzig - WIRD DIESES ECHO MICH JE BEFREIEN?

Fortsetzung Text: 15.1963 - Echos der Stille [Langversion] 00:07:50

[PART II: DIE LAST - 2:30-4:45]

[Instrumental Bridge - Progressive Build-Up]

[C] [G] [D] [Am]

[Komplexe Schlagzeugmuster entstehen, Basslinie wird prominenter,
Zwillingsgitarren-Harmonien entwickeln das Hauptthema]

[Verse 3 - Male Harsh Vocals with Female Harmony]

(Male Growls) SECHZIG JAHRE DIESE SCHEREZ GETRAGEN!

(Female Clean) Neunzehnhundert Dreiundsechzig - WIE EWIGER SAURER REGEN!

(Male) JEDER SONNENAUFANG BRINGT DIE GLEICHE ALTE FRAGE HEIM

(Female) Neunzehnhundert Dreiundsechzig - WIE VIEL WEITER MUSS ICH NOCH WANDERN?

[Musical Breakdown - Technical Death Metal Section]

[Em] [C]

[Blast Beats, schnelle Gitarren-Riffs, orchestrale Hits betonen die Aggression]

(Male Shrieks) Neunzehnhundert Dreiundsechzig! DAS JAHR, DAS MEINE STIMME STOHL!

(Female Operatic) Neunzehnhundert Dreiundsechzig! LIEß MIR KEINE WAHL!

(Both) DOCH STEH ICH NOCH! ATMEN ICH NOCH!

KLAMMERE ICH MICH NOCH AN DAS, WAS DARUNTER IST!

[Guitar Solo - Emotional and Technical]

[G] [D] [Am] [Em]

[Duellierende Gitarren - eine spielt melodische, seelenvolle Phrasen,
die andere antwortet mit aggressiven, technischen Läufen]

[PART III: DIE BEFREIUNG - 4:45-7:00+]

[Atmospheric Interlude - Ambient Reprieve]

[C] [G]

[Musik geht auf saubere Gitarren zurück, atmosphärische Synths, geflüsterte Vocals]

(Male Whispered) Neunzehnhundert Dreiundsechzig... wie lange?

(Female Whispered) Neunzehnhundert Dreiundsechzig... wie viel länger?

(Both Whispered) Wie viele weitere Morgen müssen wir noch borgen?

[Climactic Build-Up]

[D] [Am] [Em]

[Orchester schwillt an, Schlagzeug baut sich von tribal zu explosiv auf, Spannung steigt]

(Male) ICH FRAGE DIE STERNE!

(Female) ICH FRAGE DAS MEER!

(Both) Neunzehnhundert Dreiundsechzig - WIE LANG BIS WIR ENDLICH FREI?

[Final Chorus - Monumental Duet]

(Both) WIE LANG MUSS DIESE STILLE SCHREIEN?

(Male) Neunzehnhundert Dreiundsechzig - REIßT AN DEN NÄHTEN!

(Female) DER REALITÄT UND ALBTRÄUME KALT!

(Both) Neunzehnhundert Dreiundsechzig - EINE GESCHICHTE, DIE ENDLICH ERZÄHLT WERDEN MUSS!

Fortsetzung Text: 15.1963 - Echos der Stille [Langversion] 00:07:50

[Epic Outro - Gradual Dissolution]

[Em] [C] [G] [D] [Am]

(Male) Das Jahr war...

(Female) Neunzehnhundert Dreiundsechzig...

(Male) Wie lange...

(Female) Wie viel länger...

(Both) BIS DER SCHREI... ENDLICH... AUSBRICHT... FREI...

[Final Chord]

[Em]

[Massiver Orchester- und Gitarren-Akkord wird 10 Sekunden gehalten,
verklings langsam in der Bedeutungslosigkeit, lässt nur den Klang von fernem Wind zurück]

16. Die ewige Energie 00:04:02

5. November 2025 um 15:43, v5

<https://suno.com/song/936dcf5b-121c-4058-9d05-41df03d7aade>



[Teil I: Der Winter]

[Intro - Wall of Sound]

[Hm] [F#] [D] [A]

[Schnelle Riffs mit atmosphärischen Gitarren]

[Verse 1 - Shrieks]

Kälte friert in meine Knochen!

[Hm] [F#]

Jede Faser will zerbrochen!

[D] [A]

Doch tief in mir, voller Energie

Der überdauert alle Qualen

[Chorus - Clean Ethereal]

In mir [Hm]wächst [F#]ewige [D]Energie!

[A]Der [Hm]alle [F#]Winter [D]über[A]steht!

[Hm]Was [F#]sterblich [D]ist, das [A]geht

[Hm]Doch [F#]ich [D]bleib [A]stehen!

[Teil II: Die Knospe]

[Atmospheric Bridge]

[D] [A] [Hm] [F#]

[Musik wird ambient mit Post-Rock Klängen]

Unter Schnee und Schmerz und Eis

Spür ich wie sich neu und leise

Etwas in mir öffnet weit

Für die große Ewigkeit

Fortsetzung Text: 16. Die ewige Energie 00:04:02

[Instrumental Movement - Das Erwachen]
[D] [A] [Hm] [F#]
[Emotionaler Aufbau]

[Spoken Word - Leise Stimme]
[D] [A]
Die Energie trägt schon alles in sich
[Hm] [F#]
Das ganze Leben, ewiglich

[interlude]

[Teil III: Die Blüte]
[Build-Up]
[Hm] [F#]
[Volle Intensität kehrt zurück]
Nicht Tod sondern Aufblühn!
Aus Schmerzensnacht ins Licht!

[Final Chorus - Beide Vocals]
In mir [Hm]wächst die [F#]ewige [D]Energie!
[A]Der [Hm]alle [F#]Winter [D]über[A]steht!
[Hm]Was [F#]sterblich [D]ist, das [A]geht
[Hm]Doch [F#]ich [D]bleib [A]stehen!

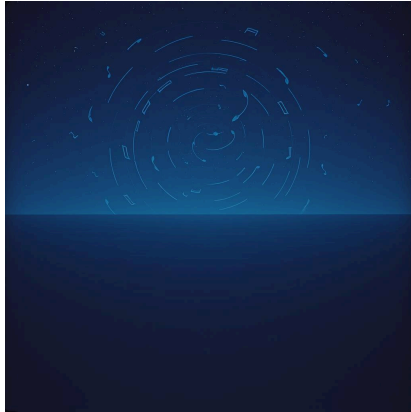
[Guitar Solo - Chaotisch Schön]
[Hm] [F#] [D] [A]
[Noisy aber melodisch]

[Outro]
[Hm] [F#] [D] [A] [Hm]
[Musik löst sich in Atmos auf]

17. Symphonie des Nichts, Part 3 00:04:04

1. November 2025 um 8:41, v5

<https://suno.com/song/676e31e7-6928-47ee-acd4-0f6dbf07e011>



[Intro]

[Bm] [F#] [G] [D] [A]

[Drums plays Buzz Rolls, die von einem Blastbeat und einem schnellen, treibenden Gitarrenriff übernommen wird]

[Verse 1 - Shrieks]

Ich reiße die Pforten aus ihren Angeln!

[Bm] [F#]

Kein Wächter, kein Wächter steht mir zur Seite!

[G] [D] [A]

Ich stürze mich frei in den schwarzen Ozean

Jede Individualität, sie zerrinnt, sie zerbricht!

[Chorus - Shrieks mit Orchester]

Eine [Bm]Symphonie des [F#]Nichts! [G]Ein Lied ohne [D]Klang!

[A]Auflösung des [Bm]Selbst in den [F#]Schöße der [G]Nacht!

[D]Frei von der [A]Last des [Bm]Seins! [F#]Frei von der [G]Form!

[D]Eins mit der [A]Leere! [Bm]EINS!

[Verse 2 - Shrieks]

Die Sterne sind Tore, die Sonnen sind Staub

[Bm] [F#]

Ich trinke die Zeit, ich esse die Laute

[G] [D] [A]

Was bleibt ist die Stille, die alles verzeiht

Kein Himmel, keine Hölle, nur ewiges Sein!

[Chorus - Shrieks mit Orchester]

Eine [Bm]Symphonie des [F#]Nichts! [G]Ein Lied ohne [D]Klang!

[A]Auflösung des [Bm]Selbst in den [F#]Schöße der [G]Nacht!

[D]Frei von der [A]Last des [Bm]Seins! [F#]Frei von der [G]Form!

[D]Eins mit der [A]Leere! [Bm]EINS!

Fortsetzung Text: 17. Symphonie des Nichts, Part 3 00:04:04

[Orchestral Bridge]

[G] [D] [A] [Bm]

[Orchester übernimmt vollständig, episch und majestätisch.
Ein Chor singt wortlose Melodien]

[Guitar Solo]

[Blitzschnelles, virtuoses Solo über dem
orchestralen Teppich und dem Blastbeat]

[Final Chorus - Shrieks mit vollem Orchester]

Eine [Bm]Symphonie des [F#]Nichts! [G]Ein Lied ohne [D]Klang!

[A]Auflösung des [Bm]Selbst in den [F#]Schöße der [G]Nacht!

[D]Frei von der [A]Last des [Bm]Seins! [F#]Frei von der [G]Form!

[D]Eins mit der [A]Leere! [Bm]EINS!

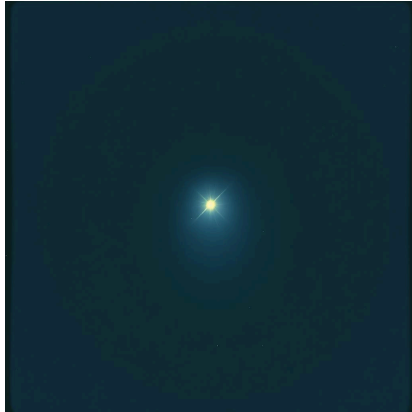
[Outro]

[Bm] [F#] [G] [D] [A]

18. Das letzte Signal Part 3 00:01:51

22. Oktober 2025 um 16:45, v5

<https://suno.com/song/c058e377-5cf2-40e9-8c95-ddf7856298bc>



[Intro]

[A] [E] [D]

[Rasantes, fröhliches Mandolinen- und Geigen-Picking,
das abrupt von einem Black-Metal-Blastbeat
und verzerrten Gitarren zerrissen wird]

[Verse 1 - Geschriene Vocals]

Mein letzter Atem, ein Funke im Nichts!

[A] [E]

Kein Paradiesgarten, kein flammendes Gericht!

[D]

Nur die Stille, die alles umfängt, was ich je war!

Ein letztes Signal, das verhallt, hinter einem fernen Stern!

[Chorus - Shrieks mit Bluegrass-Instrumentierung]

[A] Das letzte Signal [E] verblasst im [D] All!

[A] Kein Echo kehrt [E] zurück, kein [D] Schall!

[A] Die Melodie des [E] Seins, sie [D] bricht

[A] In [E] stiller [D] Nacht.

[Instrumental Break - Hoedown]

[A] [E] [D]

[Outro]

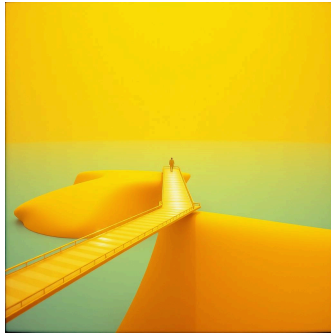
[A] [E] [D]

[Das Mandolinen-Picking und die
Blastbeats kämpfen miteinander,
bis alles in einem Crescendo aus Feedback
und einer letzten, gezupften Geigennote endet]

19. Die Brücke ins Licht, Part 1 00:03:42

26. Oktober 2025 um 15:08, v5

<https://suno.com/song/509617cf-7bd0-4c01-a1b6-949726aa9e68>



[Suno-Style: Progressive Metal mit Jazz-Elementen, 110bpm]

[Em] [Hm] [C] [G]

[Teil I: Die Reise]

[Intro - Komplexe Riffs]

[Em] [Hm] [C] [G]

[Jazzige Akkorde mit Metal-Riffs]

[Verse 1 - Klare Stimme]

Jeder Tag ist eine Brücke

[Em] [Hm]

Die ich baue Stück für Stücke

[C] [G]

Über Schmerz und über Angst

Die mich an das Ufer lenkt

[Chorus - Jazzig Melodisch]

Ich baue die [Em]Brücke ins [Hm]Licht!

[C]Mit jedem [G]Atem[Em]zug!

[Hm]Aus [C]Herz und [G]Mut ge[Em]baut!

[Hm]Die [C]niemand [G]zerstört! [Em]

[Teil II: Die Aussicht]

[Atmospheric Bridge]

[C] [G] [Em] [Hm]

[Musik wird ruhig mit Jazz-Piano]

Von der Mitte seh ich schon

Das andere Ufer, den neuen Lohn

Wo Frieden wartet, tief und still

Der alle Wunden heilen will

[Instrumental Movement - Die Perspektive]

[C] [G] [Em] [Hm]

[Aufbau mit komplexen Rhythmen]

Fortsetzung Text: 19.Die Brücke ins Licht, Part 1 00:03:42

[Spoken Word - Weiser Ton]

[C] [G]

Die Brücke trägt uns alle hin

[Em] [Hm]

Zu dem was war und ewig spinnt

[Teil III: Die Ankunft]

[Build-Up]

[Em] [Hm]

[Musik wird ekstatisch und komplex]

Jeder Schritt ein Siegeslauf!

Ins Licht, aus allem heraus!

[Final Chorus - Episch Jazzig]

Ich baue die [Em]Brücke ins [Hm]Licht!

[C]Mit jedem [G]Atem[Em]zug!

[Hm]Aus [C]Herz und [G]Mut ge[Em]baut!

[Hm]Die [C]niemand [G]zerstört! [Em]

[Guitar Solo - Jazzig Virtuos]

[Em] [Hm] [C] [G]

[Virtuoses Solo mit Jazz-Akkorden]

[Outro]

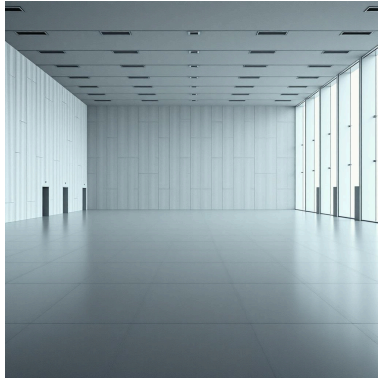
[Em] [Hm] [C] [G] [Em]

[Song endet mit komplexem Riff]

20. Du suchst nach Sinn in jenem großen Nichts Part 2 00:03:27

22. Oktober 2025 um 14:06, v5

<https://suno.com/song/ebebdbbe-52bc-4937-927f-0ab866eb1dab>



[Intro]

[C#5] [F#5] [A5] [E5]

[Grooviger, perkussiver Hauptriff mit elektronischem Drum-Sample]

[Verse 1]

Du suchst nach Sinn in jenem großen Nichts

[C#5] [F#5]

Nach einer Antwort, die dein Denken bricht

[A5] [E5]

Doch alles, was du findest, war schon in dir

Das leise Nachbeben von dem, was geschah

[Pre-Chorus]

Und [A5] wir sind das Echo, [E5] das verhallt

[C#5] Ein Schlag ins Leere, [F#5] der niemals strafend wallt

[Chorus - Melodischer Clean-Gesang]

[C#5] Wir sind das Echo [F#5] in der leeren Halle!

[A5] Die eine Wahrheit, [E5] die uns alle fallen lässt!

[C#5] Kein Urteil, [F#5] kein [A5] bittersüßer Sieg

[E5] Nur das letzte [C#5] Summen, das noch liegt

[Breakdown]

[C#5] [F#5] [A5] [E5]

[Schwerer Groove-Breakdown mit elektronischen Störsignalen]

[Bridge]

[A5] [E5]

[Geflüstert mit Vocoder-Effekt]

Das Universum weiß nicht, was du tust

Es kennt nur die Energie, die du besaß

Fortsetzung Text: 20.Du suchst nach Sinn in jenem großen Nichts Part 2 00:03:27

[Final Chorus - Aggressiver Clean-Gesang]

[C#5]Wir sind das Echo [F#5]in der leeren Halle!

[A5]Die eine Wahrheit, [E5]die uns alle fallen lässt!

[C#5]Kein Urteil, [F#5]kein [A5]bittersüßer Sieg

[E5]Nur das letzte [C#5]Summen, das noch liegt

[Outro]

[C#5] [F#5] [A5] [E5] [C#5]

[Riff wiederholt sich und verklingt mit elektronischen Samples]

21. Onyx Cathedral, Part 1, (Instrumental) 00:03:07

15. Oktober 2025 um 17:09, v5

<https://suno.com/song/376c22f0-e3c4-44ab-8ba1-ff37474ba45c>



Genre: Symphonic Metal, Power Metal, Neo-Classical Metal, Progressive Metal

Instrumentation: Solo orchestral synthesizer, harpsichord, pipe organ, massive brass and string sections, powerful drum kit

Keyboard Style: Rapid neo-classical arpeggios, sweeping orchestral arrangements, majestic pipe organ solos, Baroque-inspired harpsichord passages, thunderous brass stabs, haunting string melodies

Keyboard Tone: Epic, cinematic, dark and majestic, layered synthesizers, church organ bass, sparkling harpsichord

Drum Style: Powerful double bass drumming, epic tom fills, crashing cymbals, martial rhythms

Energy: Majestic, dramatic, dark, triumphant, virtuosic

Tempo: Fast and driving, 160-175 BPM, with dramatic tempo changes

Sound: Huge cathedral reverb, massive orchestral soundscape, crystal clear production, epic and spacious mix

Mood: Gothic, heroic, apocalyptic, theatrical

Era: Modern symphonic metal, 2020s

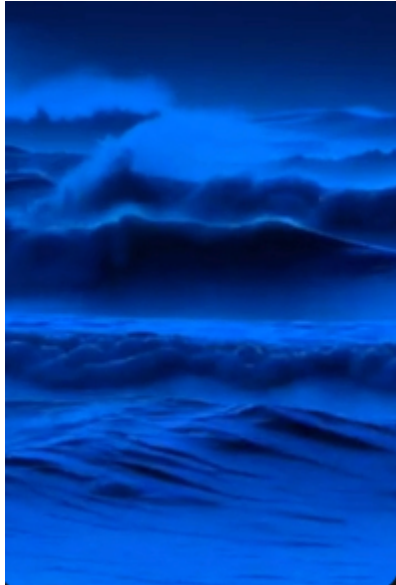
"orchestral synthesizer", "harpsichord", "pipe organ" und "brass/string sections"

– Show Summary

22. Ozean aus Unendlichkeit, Part 1 00:05:08

19. Oktober 2025 um 10:17, v5

<https://suno.com/song/89ab2758-7ea9-4da9-916b-593b7a0e143f>



[Intro]

[G#m] [C#] [F#] [B]

[Reine, hallende Gitarren, die ein weitläufiges,
schwebendes Melodie-Thema etablieren]

[Verse 1]

Der letzte Atemzug, ein Flüstern im Wind

[G#m] [C#]

Kein Engelstrompeten, kein blutiges Gericht

[F#] [B]

Nur ein sanftes Ziehen, ein Leuchten von innen

Das Fleisch wird zu Staub, die Essenz beginnt

[Chorus]

Ein [G#m]Ozean aus Unendlichkeit, [C#]wir sind nur ein Tropfen

[F#]Getragen von der Strömung, [B]die alle Ufer klopfen

[G#m]Kein Richterthron, kein [C#]Feuerfluss

[F#]Nur reines Sein, [B]ein kosmischer Gruss

[Verse 2]

Die Erinnerung schmilzt wie Eis in der Sonne

[G#m] [C#]

Wird zu Farben im Strom, zu einem uralten Ton

[F#] [B]

Was du warst, was du liebtest, wird zu neuem Stoff

Gewebt in den Samt der Sterne, weit über uns droben

Fortsetzung Text: Ozean aus Unendlichkeit, Part 1 00:05:08

[Chorus]

Ein [G#m]Ozean aus Unendlichkeit, [C#]wir sind nur ein Tropfen

[F#]Getragen von der Strömung, [B]die alle Ufer klopfen

[G#m]Kein Richterthron, kein [C#]Feuerfluss

[F#]Nur reines Sein, [B]ein kosmischer Gruss

[Bridge / Instrumental Break]

[F#] [B] [C#] [G#m]

[End]

[Leiser Gesang:] "Nur Stille... nur Licht..."

[Outro]

[G#m] [C#] [F#] [B]

[Wiederaufbauen, Gitarren werden wieder kräftiger,
führen das Melodie-Thema vom Intro zu einem kraftvollen, aber offenen Ende]

23. Wir waren schon immer hier, PART. 1 00:03.51

19. Oktober 2025 um 13:58, v5

<https://suno.com/song/6c7e7c0f-b501-4c5b-95a5-427a9e729be5>



{Struktur: Dynamisch mit Breakdown und elektronischen Einwüfen}

[Intro]

[A5] [C5] [G5] [D5]

[Verzerrter, rhythmischer Gitarren-Groove, einfaches, treibendes Schlagzeug, subtile Synthies im Hintergrund]

[Verse 1 - Gesprochen/Gesungen]

Denkst du, das war's? Ein Punkt. Ein Ende?

[A5] [C5]

Falsch gedacht. Es ist nur eine Wende.

[G5] [D5]

Keine Tür, die zuschlägt, nur ein Vorhang aus Licht

Du wirfst deine Rolle ab, doch das Stück, es besteht.

[retrograde]

[Pre-Chorus]

Und du [G5]spürst es in dir, ein [D5]uraltet Gesetz

[A5]Nichts geht verloren, [C5]es ändert nur den Sitz

[Chorus - Anthemisch]

[A5]Wir waren schon immer hier!

[C5]Staub der Sterne, [G5]reines [D5]Feuer!

[A5]Trennung ist eine Lüge, [C5]eine Krankheit des Geistes

[G5]Komm [D5]heim! [A5]Komm heim!

[Verse 2]

Deine Angst, dein Zweifel, das Brennen in der Brust

[A5] [C5]

Sind nur das Rauschen beim Übergang, nichts als Dunst.

[G5] [D5]

Vergiss die Gesetze, die sie dir gelehrt

Hier gibt es keine Bedingungen, nur den unendlichen Wert.

Fortsetzung Text: Wir waren schon immer hier, PART. 1 00:03.51

[Pre-Chorus]

Und du [G5]spürst es in dir, ein [D5]uraltes Gesetz
[A5]Nichts geht verloren, [C5]es ändert nur den Sitz

[Chorus - Anthemisch]

[A5]Wir waren schon immer hier!
[C5]Staub der Sterne, [G5]reines [D5]Feuer!
[A5]Trennung ist eine Lüge, [C5]eine Krankheit des Geistes
[G5]Komm [D5]heim! [A5]Komm heim!

[Breakdown]

[A5] [C5] [G5] [D5]
{Extrem schwerer, tief gestimmter Groove. Stoppt und startet. Elektronische Verzerrung]
"HEIM!" Break

[Guitar Solo / Electronic Noise Bridge]

[Verzerrtes, chaotisches Solo, das in atmosphärische Synthies übergeht]

[Chorus - Anthemisch]

[A5]Wir waren schon immer hier!
[C5]Staub der Sterne, [G5]reines [D5]Feuer!
[A5]Trennung ist eine Lüge, [C5]eine Krankheit des Geistes
[G5]Komm [D5]heim! [A5]Komm heim!

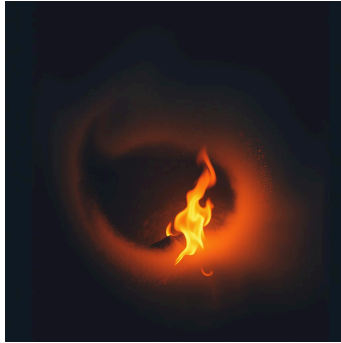
[Outro]

[A5] [C5] [G5] [D5] [A5]
[Riff wiederholt sich, wird leiser, während die Synthies übernehmen und ausklingen]

24. Wir waren schon immer hier, Pt.2 00:03:19

19. Oktober 2025 um 13:58, v5

<https://suno.com/song/9523dc2c-c09c-4d62-b0ca-232060fed3cf>



{Struktur: Dynamisch mit Breakdown und elektronischen Einwürfen}

[Intro]

[A5] [C5] [G5] [D5]

(Verzerrter, rhythmischer Gitarren-Groove, einfaches, treibendes Schlagzeug, subtile Synthies im Hintergrund)

[Verse 1 - Gesprochen/Gesungen]

Denkst du, das war's? Ein Punkt. Ein Ende?

[A5] [C5]

Falsch gedacht. Es ist nur eine Wende.

[G5] [D5]

Keine Tür, die zuschlägt, nur ein Vorhang aus Licht

Du wirfst deine Rolle ab, doch das Stück, es besteht.

[retrograde]

[Pre-Chorus]

Und du [G5]spürst es in dir, ein [D5]uraltes Gesetz

[A5]Nichts geht verloren, [C5]es ändert nur den Sitz

[Chorus - Anthemisch]

[A5]Wir waren schon immer hier!

[C5]Staub der Sterne, [G5]reines [D5]Feuer!

[A5]Trennung ist eine Lüge, [C5]eine Krankheit des Geistes

[G5]Komm [D5]heim! [A5]Komm heim!

[Verse 2]

Deine Angst, dein Zweifel, das Brennen in der Brust

[A5] [C5]

Sind nur das Rauschen beim Übergang, nichts als Dunst.

[G5] [D5]

Vergiss die Gesetze, die sie dir gelehrt

Hier gibt es keine Bedingungen, nur den unendlichen Wert.

Fortsetzung Text: 24. Wir waren schon immer hier, Pt.2 00:03:19

[Pre-Chorus]

Und du [G5]spürst es in dir, ein [D5]uraltes Gesetz
[A5]Nichts geht verloren, [C5]es ändert nur den Sitz

[Chorus - Anthemisch]

[A5]Wir waren schon immer hier!
[C5]Staub der Sterne, [G5]reines [D5]Feuer!
[A5]Trennung ist eine Lüge, [C5]eine Krankheit des Geistes
[G5]Komm [D5]heim! [A5]Komm heim!

[Breakdown]

[A5] [C5] [G5] [D5]
{Extrem schwerer, tief gestimmter Groove. Stoppt und startet. Elektronische Verzerrung]
"HEIM!" Break

[Guitar Solo / Electronic Noise Bridge]

[Verzerrtes, chaotisches Solo, das in atmosphärische Synthies übergeht]

[Chorus - Anthemisch]

[A5]Wir waren schon immer hier!
[C5]Staub der Sterne, [G5]reines [D5]Feuer!
[A5]Trennung ist eine Lüge, [C5]eine Krankheit des Geistes
[G5]Komm [D5]heim! [A5]Komm heim!

[Outro]

[A5] [C5] [G5] [D5] [A5]
[Riff wiederholt sich, wird leiser, während die Synthies übernehmen und ausklingen]

25. Asche zu Staub, Geist zum Licht, Part 2 00:04:19

19. Oktober 2025 um 11:19, v5

<https://suno.com/song/98e8b0ff-1fb9-475b-b205-e26eced2c97e>



[Struktur: Klassischer Melodic-Death-Metal mit klarem Refrain]

[Intro]

[Dm] [A] [C] [G]

[Schnelle, präzise Riffs, Doppelbass-Drumming, harmonierte Gitarren-Läufe]

[Verse 1 - Growls]

Zerberstende Knochen, das Ende des Laufes

[Dm] [A]

Kein Paradies wartet, kein Satan im Haufe

[C] [G]

Die Hülle zerbricht, doch es tut nicht weh

Ein Funke entweicht, den niemand mehr sieht

[Pre-Chorus]

Und [C]alles was du warst, [G]steigt empor jetzt

[Dm]Ein letzter Blick auf die [A]Welt die du kanntest

[Chorus - Clean, episch]

[Dm]Asche zu Staub, [A]Geist zum Licht

[C]Nichts von dir geht [G]verloren, nein, [Dm]nichts!

[A]Vergessen die [C]Qual, der [G]Schmerz und die Pflicht

[Dm]Nur die [A]Reise geht [C]weiter, [G]das Licht [Dm]bricht!

[Verse 2 - Growls]

Die Ketten der Schuld, sie rosten dahin

[Dm] [A]

Kein Buch wird aufgeschlagen, kein Urteilsspruch rinnt

[C] [G]

Du löst dich auf in der Unendlichkeit Raum

Ein Teil des großen, namenlosen Traums

[Pre-Chorus]

Und [C]alles was du warst, [G]steigt empor jetzt
[Dm]Ein letzter Blick auf die [A]Welt die du kanntest

Fortsetzung Text: 25. Asche zu Staub, Geist zum Licht, Part 2 00:04:19

[Chorus - Clean, episch]
[Dm]Asche zu Staub, [A]Geist zum Licht
[C]Nichts von dir geht [G]verloren, nein, [Dm]nichts!
[A]Vergessen die [C]Qual, der [G]Schmerz und die Pflicht
[Dm]Nur die [A]Reise geht [C]weiter, [G]das Licht [Dm]bricht!

[Guitar Solo]
[Dm] [A] [C] [G]
(Emotionale, schnelle Gitarren-Soli über dem progressiven Riffing)

[Chorus - Clean, episch]
[Dm]Asche zu Staub, [A]Geist zum Licht
[C]Nichts von dir geht [G]verloren, nein, [Dm]nichts!
[A]Vergessen die [C]Qual, der [G]Schmerz und die Pflicht
[Dm]Nur die [A]Reise geht [C]weiter, [G]das Licht [Dm]bricht!

[Outro]
[Dm] [A] [C] [G]
[Breakdown-artiges Ende, letzter Akkord verhallt]

26. Johann Nepomuk (Der Doktor mit'm Skalpell) 00:04:33

25. August 2025 um 15:54, v4.5+

<https://suno.com/song/866912be-4869-4c8a-afd7-8d42597a1a88>



Title:

[Intro]

(Riff basiert auf:)

G5 | D5 | A5 | G5 | D5 | C5 | G5 | D5 |

[Verse 1]

G5

Zwoata September, aachthundazwânazg-neine,

D5

Do hods an Johann Nepomuk g'freit.

C5

Von Nußbaum hoda g'hoafn, aadlig und schneid,

G5

Sei' Handwerk des wor, wos Leid z'vameidn.

[Verse 2]

G5

In Haidhausen aufg'wâchsn, durch d'Gass'n g'rennt,

D5

Doch in sein'm Kopp, a Plan sich brennt.

C5

Er studiert Medicine, wird a großer Mann,

G5

Weil a wos z'frickeln, z'verbessan hâd g'wânn.

[Pre-Chorus]

(Tempo builds)

A5

Und iatz hörst zua, wâs i da sâg...

Fortsetzung Text: 26. Johann Nepomuk (Der Doktor mit'm Skalpell) 00:04:33

[Chorus]

(Full Band explodes!)

G5 | D5 |

OOOH, JOHANN NEPOMUK! A PIONIER!

C5 | G5 |

VON NUßBAUM-STAMM, NIX WAR ZU SCHWIER!

G5 | D5 |

ER MACHT' DIE MEDIZIN, SCHELL UND SCHÄRF,

A5

DER DOKTOR MIT'M SKALPELL, DER'S WAGT! YEAH!

[Guitar Solo 1]

(Backing: G5 | D5 | C5 | G5 | x2)

[Verse 3]

G5

A Pionier der Chirurgie, des wor sei' Fach,

D5

Hod nei' Method'n fâr an Mensch'n entdeckt und gmacht.

C5

Vom König g'hôrd, in ganz Bayern berühmt,

G5

Weil a wos taugt hod, wia's kana vüllicht nimma dermimmt.

[Pre-Chorus]

A5

Und iatz no amoi, laut und scharf!

[Chorus]

G5 | D5 |

OOOH, JOHANN NEPOMUK! A PIONIER!

C5 | G5 |

VON NUßBAUM-STAMM, NIX WAR ZU SCHWIER!

G5 | D5 |

ER MACHT' DIE MEDIZIN, SCHELL UND SCHÄRF,

A5

DER DOKTOR MIT'M SKALPELL, DER'S WAGT! YEAH!

[Bridge]

(Clean Tone)

C5 | G5 | D5 |

Von Nußbaum... stolza Nâm...

Hod sei' Spua hinterlass'n...

In da Medizin sein Ruhm...

Wird nimma vargass'n...

[Guitar Solo 2]

(Emotional und episch, Backing:)

C5 | G5 | D5 | A5 |

Fortsetzung Text: 26. Johann Nepomuk (Der Doktor mit'm Skalpell) 00:04:33

[Outro Chorus]

(Music builds back up)

G5 | D5 |

JOHANN NEPOMUK!

C5 | G5 |

A PIONIEEER!

G5 | D5 |

DER DOKTOR MIT'M SKALPELL!

A5 (Hold with feedback)

[End]

(Single, final chord)

G5

27. Da Letzte Pfiff (am Rosenheimer Berg) Varia 1 (Remix) 00:04:07

21. August 2025 um 19:16, v4.5+

<https://suno.com/song/afd16c3d-3b6c-490c-87d7-d0353dd9014a>



Akkorde: Bleim weida: A | D | A | E

(Intro – 4x)

| A | D | A | E |

(A wüde Gitarren, a fetzigs Schlagzeug – und los!)

(Strophe 1)

A

Jeda Dog da söwe Zirkus

D

In seim oidn Gwand, de Pfeif am Band

A

De Linie fuffzähn keucht si obi

E

Und da steht a scho, da Trambahn-Hans

(Pre-Chorus)

D A

Se sog'n „Lumbarga, vergiss es, de nehman di nie!“

E

Owa a pfeift nua lauta: „Fahrkartn her!“

(Chorus – MÜASST SCHREIA!)

A

TRAMBAHN-PFEIFA! Sei Herz schlogt nua dafia!

D

A Lebm lang nua des oane Zü!

A

Oglehnt, owa a pfeift drauf

E A

Da letzte Pfiff am Rosenheimer Berg!

Fortsetzung Text: 27. Da Letzte Pfiff (am Rosenheimer Berg) Varia 1 (Remix) 00:04:07

(Strophe 2)

A

Gibt de Zeichn, brüllt „Alles eisteign!“

D

Kennt oan jeden Schaffna, jeden Foahrploow

A

A Traum in Grün, a Amt, a Uniform

E

Owa de woit'n nix wissn vo dem Depp am Bahnsteig

(Pre-Chorus)

D A

Se sog'n „Lumbarga, vergiss es, de nehman di nie!“

E

Owa a pfeift nua lauta: „Fahrkartn her!“

(Chorus – NUMM MEHR GAS GEBM!)

A

TRAMBAHN-PFEIFA! Sei Herz schlogt nua dafia!

D

A Lebm lang nua des oane Zü!

A

Oglehnt, owa a pfeift drauf

E A

Da letzte Pfiff am Rosenheimer Berg!

(Bridge – Tempo bleibt, Gitarre jommt)

D

Se hams probiert, a häd's net lesn kenna

A

De kloan Zettal, sei vasiiegts Schicksal

E

Owa sei Pfiff woa laut und klar

A Hoch auf jeden, der niemois aufibt!

(Gitarren-Solo – 2x d'Folge vom Intro)

| A | D | A | E |

(Vü Wah-Wah und wüde Bends!)

Fortsetzung Text: 27. Da Letzte Pfiff (am Rosenheimer Berg) Varia 1 (Remix) 00:04:07

(Chorus – ALLES RAUS! SAAL BRENNT!)

A

TRAMBAHN-PFEIFA! Sei Herz schlogt nua dafia!

D

A Lebm lang nua des oane Zü!

A

Oglehnt, owa a pfeift drauf

E A

Da letzte Pfiff am Rosenheimer Berg!

(Outro – Wird leisa, Gitarre feedbackt)

| A | D | A | E |

(Letzda Akkord aushoitr...)

...KRACH!

(Fertig. Gitarre obwerfn.)*

28.Rechts vo da Isar (Aus'm Schutt vo Haidhaus'n) Variante A 00:05:00

25. August 2025 um 18:38, v4.5+

<https://suno.com/song/cf300416-3d3e-4715-b55d-18bd5e38371d>



Em | C | G | D | (Wird langsam lauter, Verzerrung setzt ein)

(Strophe 1 - Ruhig, nur Gitarre und Gesang)

Em

Wo heit da Hubschrauber land't und's Leben rennt,

C

Do hods amoi a oarms Viertel end.

G D

A Hafn vo de Hoffnungslos'n, Herbergshäuser dicht an dicht,

Em

A Ort, wo's Schicksal seine härtesten Geschicht'n schriebt.

(Strophe 2 - Schlagzeug setzt langsam ein)

Em

Do hockt ma mit'm Schnaps, im Dreck und in der Not,

C

Ka Schutz, kä Hoffnung, a elends Trott.

G D

Doch in de Köpf vo da Stadt, da geht a Gedank' herum,

Em

Dass ma wos neichs erschafft, wo Hilf für alle kummt.

(Prä-Refrain - Tempo und Lautstärke ziehen an)

C G

Doch iatz reißt ma des oide Elend nieder!

D Am

Es kommt a neicher Geist, es kommt was Brüllendes daher!

Fortsetzung Text: 28.Rechts vo da Isar (Aus'm Schutt vo Haidhaus'n) Variante A 00:05:00

(Refrain - VOLLES HARDCORE-ROCK-OUT!)

C G

RECHTS VO DA ISAR! AUS'M SCHUTT VO HAIDHAUS'N!

D Em

A PALAST FÜR D'WISSENSCHAFT, WO LEBEN WIRD ERSCHAFFN!

C G

MIT STEIN FÜR STEIN, A NEICHE MACHT,

D Em

A KAMPF FÜR D'ZUKUNFT, BEI TAG UND NACHT!

(Gitarren-Solo #1 - Wütend, schnelles Solo mit viel Distortion)

(Backing: C | G | D | Em |)

(Stell da vor: Der Sound von einstürzenden Mauern und neuem Leben!)

(Strophe 3 - Schweres Riffing)

Em

Es war a großer Plan, von Nußbaum und sein' Trupp,

C

A Spital für alle Ständ', des wås da Fortschritt ruft.

G D

Die Kräin von Haidhausen, sie ham's Grundstück g'segn,

Em

Wo einst die Verlorenen, ihr End' ham g'legt.

(Strophe 4)

Em

Der Bau war mühsam, Jahr für Jahr drauf,

C

Doch die Idee war stärker, jeder glaubt dran.

G D

Aus Ziegel und aus Eisen, wächst was Mächtiges her,

Em

Bis endlich die erste Glocke läutet sehr.

(Wiederhole Prä-Refrain und REFRAIN - Noch lauter!)

(Bridge - Wird leiser, nur Clean-Sound)

Am | C | G | D |

Die oidn G'sichter... verblasst im Licht...

Doch ihr Geist is gebliebn... im Gemäuer dicht...

Ein Stück Geschichte... für die Ewigkeit...

Aus Schmerz und Hoffnung... entsteht die Zeit...

(Gitarren-Solo #2 - Emotional, episch, hoffnungsvoll)

(Backing: Am | C | G | D |)

(Ein Solo, das traurig beginnt und triumphierend endet)

Fortsetzung Text: 28.Rechts vo da Isar (Aus'm Schutt vo Haidhaus'n) Variante A 00:05:00

(Outro-Refrain - Langsam und kraftvoll)

C G

RECHTS VO DA ISAR... AUS'M SCHUTT...

D Em

A PALAST... FÜR D'WISSENSCHAFT...

C G

MIT STEIN FÜR STEIN...

D

BEI TAG UND NACHT...

(Ende - Einziger, ausklingender Akkord: Em)

Für immer!

29. Da Letzte Pfiff (am Rosenheimer Berg) Varia 2 00:04:34

21. August 2025 um 17:23, v4.5+

<https://suno.com/song/9f7a254d-f46d-4e29-89cc-878e624aae0b>



Akkorde: Bleim weida: A | D | A | E

(Intro – 4x)

| A | D | A | E |

(A wüde Gitarren, a fetzigs Schlagzeug – und los!)

(Strophe 1)

A

Jeda Dog da söwe Zirkus

D

In seim oidn Gwand, de Pfeif am Band

A

De Linie fuffzähn keucht si obi

E

Und da steht a scho, da Trambahn-Hans

(Pre-Chorus)

D A

Se sog'n „Lumbarga, vergiss es, de nehman di nie!“

E

Owa a pfeift nua lauta: „Fahrkartn her!“

Fortsetzung Text: 29. Da Letzte Pfiff (am Rosenheimer Berg) Varia 2 00:04:34

(Chorus – MÜASST SCHREIA!)

A

TRAMBAHN-PFEIFA! Sei Herz schlogt nua dafia!

D

A Lebm lang nua des oane Zü!

A

Oglehnt, owa a pfeift drauf

E A

(Strophe 2)

A

Gibt de Zeichn, brüllt „Alles eisteign!“

D

Kennt oan jeden Schaffna, jeden Foahrploow

A

Da Letzte Pfiff (am Rosenheimer Berg) Varia 2

A Traum in Grün, a Amt, a Uniform

E

Owa de woit'n nix wissn vo dem Depp am Bahnsteig

(Pre-Chorus)

D A

Se sog'n „Lumbarga, vergiss es, de nehman di nie!“

E

Owa a pfeift nua lauta: „Fahrkartn her!“

(Chorus – NUMM MEHR GAS GEBM!)

A

TRAMBAHN-PFEIFA! Sei Herz schlogt nua dafia!

D

A Lebm lang nua des oane Zü!

A

Oglehnt, owa a pfeift drauf

E A

Da letzte Pfiff am Rosenheimer Berg!

(Bridge – Tempo bleibt, Gitarre jommt)

D

Se hams probiert, a häd's net lesn kenna

A

De kloan Zettal, sei vasiiegts Schicksal

E

Owa sei Pfiff woa laut und klar

A Hoch auf jeden, der niemois aufibt!

(Gitarren-Solo – 2x d'Folge vom Intro)

| A | D | A | E |

(Vü Wah-Wah und wüde Bends!)

Fortsetzung Text: 29. Da Letzte Pfiff (am Rosenheimer Berg) Varia 2 00:04:34

(Chorus – ALLES RAUS! SAAL BRENNT!)

A

TRAMBAHN-PFEIFA! Sei Herz schlogt nua dafia!

D

A Lebm lang nua des oane Zü!

A

Oglehnt, owa a pfeift drauf

E A

Da letzte Pfiff am Rosenheimer Berg!

(Outro – Wird leisa, Gitarre feedbackt)

| A | D | A | E |

(Letzda Akkord aushoitr...)

...KRACH!

(Fertig. Gitarre obwerfn.)*

30. D' Klepper vom Gasteig, 00:04:36

22. August 2025 um 18:35, v4.5+

<https://suno.com/song/4cc7bc9a-bc9f-40e9-86fa-1ada40897aeb>



[Intro]

(Em) (Em) (C) (C) (G) (G) (D) (D)

[Verse 1]

(Em) Wo heit der Gasteig in d'Höh'n steht

(C) Wo's Kultur und G'sang angeht

(G) Do is frieha öd und wüst g'wes'n

(D) A Ort, vo dem ma liaba g'wes'n

(Em) Am Rosenheimer Berg, so hoat und koid

(C) Do homs für d' Aussätzign aufg'baut

(G) A Siechnhaus, a Lepros'n, weit drauß'n

(D) Damit's koana in da Stadt siht, net drauß'n

[Pre-Chorus]

(Am) Und iatz hörst es flüstern, leis' und scheu

(C) A Klapper, a Räuspern – B'hüt di Gott glei

(G) Do kemman sie, de Sans'n, de Siech'n

(D) Verstoß'n, verfault, zum End alleinig

[Chorus]

(C) GEB'S, GEB'S, (G) SOLANG NOCH LEBT'S!

(D) WENN'S NIEMA LEBT, (Em) KENNT NIX MEHR GEB'N!

(Em) A Ruf üba d' Heidhauser Flur

(C) Vom Elend und vo der Natur

(G) GEB'S, GEB'S, SOLANG NOCH LEBT'S!

(D) Sunst is's vorbei, und nix mehr gebt's!

[Verse 2]

(Em) Vor ihnen is d' Welt z'ruckg'wichen

(C) Nur no a Almosen hät kennt zücht'n

(G) De Buidln, de Mader, de vorbeizogn

(D) Hams an Groschen in d' Kapp'n g'flogn

(Em) Do, wo da Isarstrom rauscht so wüld

(C) Und d' Heidhauser Felder san still und mild

(G) Do homs g'hockt in ihrem letzt'n Quartier

(D) Voll Hoffnung, Angst und Todesg'schmier

Fortsetzung Text: 30. D' Klepper vom Gasteig, 00:04:36

[Pre-Chorus]

(Am) Und iatz hörst es flüstern, leis' und scheu

(C) A Klapper, a Räuspern – B'hüt di Gott glei

(G) Do kemman sie, de Sans'n, de Siech'n

(D) Verstoß'n, verfault, zum End alleinig

[Chorus]

(C) GEB'S, GEB'S, (G) SOLANG NOCH LEBT'S!

(D) WENN'S NIEMA LEBT, (Em) KENNT NIX MEHR GEB'N!

(Em) A Ruf üba d' Heidhauser Flur

(C) Vom Elend und vo der Natur

(G) GEB'S, GEB'S, SOLANG NOCH LEBT'S!

(D) Sunst is's vorbei, und nix mehr gebt's!

[Bridge]

(Em) Heut steht a Glas-Bau, modern und licht

(C) Doch unterm Bod'n, der gibt's sein G'sicht

(G) Vergessene Gebeine, Schmerz und Schand'

(D) Liegn under'm Beton vom heitigen Land

(Em) Doch in der Nacht, wenn's G'lärm vorbai is

(C) Da hörst den Ruf vom Leprosenhaus g'wiß

(G) A Klappern, a Rascheln im Wind

(D) D' G'schicht, die bleibt, die geht niemals hin!

[Guitar Solo]

(Am) (C) (G) (D)

(Am) (C) (G) (D)

(Em) (C) (G) (D)

[Chorus]

(C) GEB'S, GEB'S, (G) SOLANG NOCH LEBT'S!

(D) WENN'S NIEMA LEBT, (Em) KENNT NIX MEHR GEB'N!

(Em) A Ruf üba d' Heidhauser Flur

(C) Vom Elend und vo der Natur

(G) GEB'S, GEB'S, SOLANG NOCH LEBT'S!

(D) Sunst is's vorbei, und nix mehr gebt's!

31.HERBERGSBLUT (Steing'schrei aus Haidhaus'n) (Remix) A 00:04:04
25. August 2025 um 18:51, v4.5+
<https://suno.com/song/e0f1eb63-6350-4b61-9a86-61767e3110ee>



Genre: Hartes Straßen-Rock'n'Roll / Punkrock
Stimmung: Drop D → fett und dreckig
Thema: Vom Armenviertel, Dreck, Hoffnung und Erinnerung

(Intro - Rauhes Gitarren-Riff mit Feedback)
A5 | E5 | D5 | A5 | (Wiederholen, Schlagzeug setzt stampfend ein)

(Strophe 1 - Schnell und aggressiv)
A5
Früher war hier alles duster, alles dreckig, alles hart,
E5
Herbergshäuser, Proletn, G'schichten ohne Start.
D5
Ein Zimmer, zehn Mann, kein Licht, kein Stern,
A5
Haidhausen – a Ort, zum Vergess'n gern.

(Strophe 2)
A5
Isar dampft, der Werkschweiß rinnt,
E5
Kein Kaiser der sich für uns interessiert.
D5
Doch in den Höfen, da war was lebendig,
A5
A Gemeinschaft, trotzdem elendig.

(Prä-Refrain - Tempo nochmal anziehen)
D5
Doch iatz...
E5
...reißt's uns alle nieder!

Fortsetzung Text: 31.HERBERGSBLUT (Steing'schrei aus Haidhaus'n) (Remix) A 00:04:04

(Refrain - VOLLES ROHR! MITGEGRÖLT!)

A5 E5

HERBERGSBLUT! KEIN VERGEBEN!

D5 A5

HAIDHAUSN – UNSER LEBEN!

A5 E5

AUS SCHMERZ GEMACHT, AUS STEIN GEBOR'N,

D5 E5

BIS DIE KRANI GLOCKN LÄUTN VORN!

(→ Gemeint ist: Bis zum Tod!)

(Gitarren-Solo #1 - Kurz, schmutzig, punkig)

(Backing: A5 | E5 | D5 | A5 |)

(Wie a Faust mitten ins Gesicht!)

(Strophe 3)

A5

Dann kam der Abriss, der Neubau, der Glanz,

E5

Klinikum rechts der Isar – kein Platz für Romanz.

D5

Sie haben geschafft, was keiner für möglich hielt,

A5

Doch unser Viertel – es hat nicht gefällt.

(Strophe 4)

A5

Die alten Mauern sprechen noch im Wind,

E5

Von all den Seelen, die verloren sind.

D5

Sie schreien leise aus dem Beton,

A5

Vergesst uns nicht – wir waren schon!

(Wiederhole Prä-Refrain und REFRAIN - Noch wütender!)

(Bridge - Wird langsamer, nur ein schmutziger Clean-Sound)

D5 | A5 | E5 |

I hör noch eure Stimmen... im Hof bei Nacht...

A Lacht... a Hustn... a letzt's Gebet gmacht...

Ihr seid nicht weg... nur anders da...

IHR SEID DAS FUNDAMENT VON HAIDHAUSA!

(Gitarren-Solo #2 - Melodisch, traurig, aber mit Biss)

(Backing: D5 | A5 | E5 |)

(Ein Solo für alle, die untergegangen sind.)

Fortsetzung Text: 31.HERBERGSBLUT (Steing'schrei aus Haidhaus'n) (Remix) A 00:04:04

(Outro - Wird wieder schneller und lauter bis zum Abrupten Ende)

A5 E5

HERBERGSBLUT! KEIN VERGEBEN!

D5 A5

HAIDHAUSN – UNSER LEBEN!

A5 E5

AUS SCHMERZ GEMACHT, AUS STEIN GEBOR'N,

D5

BIS DIE...

(→ PLÖTZLICHE STILLE!)

(Ende - Ein verzerrter Feedback-Sound und dann...)

...SCHEISSDRÄGGL.

32. Minga, was is bloß mid dir passiert? Varia 2 00:05:04

20. August 2025 um 19:39, v4.5+

<https://suno.com/song/64bd8c50-83e9-4a4e-9345-732fda5f93c8>



Genre: Boarischer Heavymetall (Bayerthrash)

Stimmung: Wütend, resignierend, schnoddrig

[Intro: Düsteres, langsames Riff - Am - G - D - Am]

(Gitarre spielt ein schleppendes, wütendes Riff. Ein verzerrter, leiser Gsangl (Gesang) setzt ein)

Minga... oide Stodt... was host'n g'hofft?...

[Strophe 1 - Riff wird schneller, härter - E5 - G5 - D5]

[E5]Früher war hier was los, a Leben auf da [G5]Stroß

A Biergarten an jeda [D5]Eck, des wor a richtiger Schmoß

[Jetzt siehst] nur no leere [E5]Lädn, de zua ham miass'n

[Nur no] teure [G5]Buden, wo da Tourist bled anlass'n [D5]kann

Und wemma a Wohnung [E5]such, des is a einziger Witz

[Für an] Hungerlohn a [G5]Loch um tausende [D5]Pfitzn

[Pre-Chorus - Riff wird treibend - C - G - D]

[C]Übabl überoi nur [G]Geld, Geld, [D]Geld

[C]Ois was zählt is da [G]scheiß [D]Wödtgöd

[Chorus - Volle Breitseite, hart und melodisch - Am - G - D - Am]

[Am]Minga, was is bloß mid dir [G]passiert?

[Du host di [D]fremd regiert! [Am]]

[Am]Übabl nur no leere [G]Gsichter

[Und de [D]Mia san nua no [Am]Zahla

[Am]Vom [G]Hauptbahnhof bis zum [D]Stachus

[Is koa [Am]bayerisches Land mehr!

Fortsetzung Text: 32. Minga, was is bloß mid dir passiert? Varia 2 00:05:04

[Strophe 2 - Riff wieder schneller - E5 - G5 - D5]
[E5]Gehst du zum Hbf, na griagst an Puls
[D5]Dunkle Typn, de miass'n wos, de hom koan [E5]Schuls
[De schaugn di o] ois wärs't a Stück [G5]Fleisch
[Und ruan di o] mid an Gred, des [D5]ned amoi a Teufel erreicht
[Do steh'n se] in grußa [E5]Rund
[Is des no] Minga, oder scho [G5]Istanbul und [D5]Prag? Verflucht!

[Pre-Chorus - C - G - D]
[C]Übabl überoi nur [G]Geld, Geld, [D]Geld
[C]Ois wos zählt is da [G]scheiß [D]Wödtgöd

[Chorus - Volle Breitseite - Am - G - D - Am]
[Am]Minga, was is bloß mid dir [G]passiert?
[Du host di [D]fremd regiert! [Am]]
[Am]Übabl nur no leere [G]Gsichter
[Und de [Mia san nua no [D]Zahla [Am]]
[Am]Vom [G]Hauptbahnhof bis zum [D]Stachus
[Is koa [Am]bayerisches Land mehr!

[Bridge - Riff wird düster und breit - C - G - D - Am]
[C]Wo san de Leedln von der Wiesn [G]hi?
[D]Wo is des Minga von [Am]fria?
[C]Vadraban und [G]zugrenst
[D]Und für an Appel und an [Am]Ei verscherbelt
[BREAKDOWN - Sehr tief und langsam - Drop C Riff]
VERKAUFT! ... VER...KAUFT!

[Gitarren-Solo - Heulendes, schnelles Solo über - Am - G - D - Am Progression]
(Das Solo ist voller Wut und Wehmut, technisch und melodisch)

[Chorus - Noch wütender und energischer - Am - G - D - Am]
[Am]MINGA, WOS IS BLOß MID DIR [G]PASSIERT?!
[DU HOST DI [D]FREMD REGIERT! [Am]]
[Am]ÜBABL NUR NO LEERE [G]GSICHTER
[UND DE [MIA SAN NUA NO [D]ZAHLN! [Am]]
[Am]VOM [G]HAUPTBAHNHOF BIS ZUM [D]STACHUS
[IS KOA [Am]BAYERISCHES LAND MEHR!

[Final End - Outro - Riff bricht ab, nur verzerrter Bass und leise Becken]
(Letzte Zeilen werden verzerrt und hallend ins Mikrofon gesprochen)
Koa boarisches Land mehr...
Ned amoi a Spure...
...verkommen...
...oides Minga...
...leb wohl.
(SCHLAGEND: Ein letzter, harter Akkord - D5 - und dann absolute Stille)

33.Haidhauser Gschicht, 00:04:00

20. August 2025 um 19:50, v4.5+

<https://suno.com/song/a41698c2-8aa8-445a-842b-2e7b51fe9b56>



(Intro)

(G - C - G - D) Langsam, schlurfend, wie ein alter Bayer, der sich an etwas erinnert.

(G - C#dim - Am - D7) Die schräge Dissonanz des C#dim7-Akkords setzt ein, unheimlich, wie eine alte Geschichte.

(Einzelne Klavier- oder Ziehharmonika-Töne, ein Bierglas wird hingestellt)

(Strophe 1)

(G)

Vor langa Zeit, do war's no still,

(C)

am Rosenheimer Berg der Kirchturm hill.

(G)

Do unten, wo die Isar rennt,

(D7 - G - C#dim)

a gottverlass'ner Ort bekannt.

(Am)

Des Leprosenhaus stand einsam dort,

(D7)

voll Schmerz und Angst, ein furchtbar Ort.

(G - C)

Doch wo's am düstersten is', na her,

(G - D7 - G)

da wächst a neues Leben scho daher.

(Refrain)

(C) Jetzad is' vorbei, (G) die Zeit der Not,

(Am) es lebt si fei (D7) in Haidhausen scho long ganz rod.

(C) Es riecht nach Brot, (G) nach Bäckerei,

(Am - D7 - G - F#7) (Der F#7-Akkord bricht hart rein, schrill, wie eine Schreikitzel)

nach Bier und nach "Münchner Kindl" G'schrei!

Fortsetzung Text: 33.Haidhauser Gschicht, 00:04:00

(Strophe 2)

(G)

Die Wolfgangsstraße, die kennt si was,

(C)

do hot's den Blauen Engel,

(G) a legendärs Lokal.

(D7)

Früher wie heit, des bleibt sich gleich,

(G)

do wird getanzt für Mann und Weib.

(Am)

Die Girls, die steign auf d' Tisch herauf,

(D7)

und schmeißn die Beiner in die Luft.

(G - C)

A jeder hot sein' eignen Rausch,

(G - D7 - G)

vergißt dran Drauß'n den Alltagskrawall.

(Refrain)

(C) Jetzad is' vorbei, (G) die Zeit der Not,

(AM) es lebt si fei (D7) in Haidhausen scho long ganz rod.

(C) Es riecht nach Brot, (G) nach Bäckerei,

(Am - D7 - G - F#7)

nach Bier und nach "Münchner Kindl" G'schrei!

(Bridge / Mittelteil)

(Em) Heut sitzt ma beim Hofbräukeller (C) im Biergarten drunt,

(G) unterm Kastanienbaum, (D7) so schee und so gsund.

(Em) Oder beim Waldwirtschaftler, (C) hoch drobn am Berg,

(G) do siehst de ganz Minga, (D7) de ganz' G'schicht, de ganz' Scherb.

(Tempo wird langsamer, nachdenklicher)

(Am) Von Weim, von Armut, (E7) von Künstlern und Sauf,

(Am) von Aufbau und Abriss, (E7) von alt und von neu.

(Pause)

(Am) A Stückl vom echten (D7) Minga, des lebt und des stirbt...

(Überleitung zurück ins Tempo mit einem lauten "Prosit!" und einem Glasgeklirre)

(Refrain - Laut, schunkelnd, alle singen mit)

(C) Jetzad is' vorbei, (G) die Zeit der Not,

(AM) es lebt si fei (D7) in Haidhausen scho long ganz rod!

(C) Es riecht nach Brot, (G) nach Bäckerei,

(Am - D7 - G - F#7)

Nach Bier und nach "Münchner Kindl" G'schrei!

Fortsetzung Text: 33. Haidhauser Gschicht, 00:04:00

(Outro)

(G - C - G - D)

Haidhausen, Haidhausen, duans ned versteck'n...

(G - C#dim - Am - D7)

Es lebt a G'schicht in jed'm Eck.

(Letzte Gitarrenzerung)

(G)

Haidhausen.

(Ausklang mit dem Geräusch einer U-Bahn,
die in der Wettersteinstraße einfährt, vermischt mit entferntem Lachen.)

34. MIETWAHNSINN & SCHNÖSEL-ROCK'N! Satz 2 (Remix)

15. August 2025 um 20:03, v4.5+

<https://suno.com/song/2c946261-dd6e-4f36-a054-c43784696adf>



„Mietwahnsinn & Schnösel-Rock'n“

🎸 Intro (E – C – G – D) (Dreckig, stampfend, mit Synthesizer-Einschub für Industrial-Feeling)

🎵 Strophe 1 (E – C – G – D)

Minga, Stadt aus Gold,
doch mei Börsi is leer.
Schnösel überall,
und i wohn im Treppenhaus!

🔥 Pre-Chorus (A – C – G – D) (Glam-Punk-Hymne)

„Geh' scheißn, Isar-Paris!
Dei Charme? – Nur a teurer Scherz!“

🎤 Chorus (E – C – G – D) (Brutal, grollend)

MIETWAHNSINN & SCHNÖSEL-ROCK'N!

Alles glänzt, owa nix is echt!
I zahl 2000 für a Loch,
und drüber wohnt a Yuppie-Doch!

🎵 Strophe 2 (E – C – G – D)

Designer-Bier, VIP-Schlang'n,
owa kana lacht, kana kennt di.
„Münchner Schmä“? – A Lüg'!
Es zählt nur, wos im Portemonnaie liegt!

🔥 Pre-Chorus (A – C – G – D) (Sarkastisch, fett)

„Geh' scheißn, Isar-Paris!
Dei Charme? – Nur a teurer Scherz!“


🎤 Chorus (E – C – G – D) (Moshpit-Ready)

MIETWAHNSINN & SCHNÖSEL-ROCK'N!


Alles glänzt, owa nix is echt!
I zahl 2000 für a Loch,


und drüber wohnt a Yuppie-Doch!

Fortsetzung Text: 34. MIETWAHNSINN & SCHNÖSEL-ROCK'N! Satz 2 (Remix)

 Bridge (F# – A – E – C) (Industrial-Metal-Drohnen)

Stadt der Reichen, Stadt der G'stopft'n,
Stadt, wo's „Griaß di“ nur no im Museum gibt!
I hau ab, i kann's nimma,
zurück ins Dorf, wo's Leben no a Sinn hat!

 Final Chorus (E – C – G – D) (2x, zerfetzt, mit verzerrtem Outro)

 Outro (E – C – G – D – E) (Abrupt endend wie a gekündigter Mietvertrag)

35 Des Haidhausener (Heidhusir) Schnäppchen (Remix) 00:04:21

24. August 2025 um 12:55, v4.5+

<https://suno.com/song/d28702d5-1d5a-46a5-848d-a1121b322582>



(Intro: Schnelles, wütendes Power-Metal-Riff in E-Dur - A - C - G. Sehr schnell, sehr aggressiv)
(Double-Bass-Drumming setzt ein)

(Strophe 1 - Tempo: Sehr schnell, aggressiver Gesang)

(E) In Heidhausn war die Welt no recht, die Leut ham g'wohnt, ham g'schafft, ham g'freit.

(A) Do kommt a Baron, g'fällt ihm des G'länd, (C) sagt "Kimm her, i hab a super End!"

(G) Mit an Versprechn und an Händedruck, (E) is' alles schnell verkauft um an Bruchteil und a Schmuck.

(A) "A neiche Welt", hot a g'schriem, (C) doch's war a (G)fauler, dreckiger (E)Diim!

(Pre-Chorus: Riff wird etwas melodischer, aber immer noch hart)

(E) Er hot net g'red von Million'n,

(A) Nur von Villen und von Sonn'n!

(C) Er hot's Grundstück z'sammg'rafft (G)wie a Dieb,

(E) Für an Preis, der war... (A)...

(Chorus: Volle Power! Alle Instrumente, hohe Gesangsmelodie, aber wütend)

(C) OIDA, DES WAR A SCHNÄPCHEN!

(G) A G'SCHÄFT, DES WAR A WUCHER!

(D) Er hot uns all're übers Oi g'fahr'n,

(Am) Mit seinere g'schäftigen, raffiniert'n Ahn!

(E) OIDA, DES WAR A SCHNÄPCHEN!

(A) Und unser Viertel is' nimma da!

(F) Verkauft, z'treten, (G)weit, weit, weit, weit, weit, weit fort... (C)SO WAR DES DOCH NED G'MEINT!

(Strophe 2 - Tempo geht wieder runter auf Strophen-Level, grummelnder Gesang)

(E) Die Bagger kommen, es dröhnt und bebt, was a Bauer verkafft, des hot a glebt.

(A) Wo früher Gärten warn und Feld, (C) steht a protzige Neibau für a ganz andre Welt.

(G) Wo mia no g'spielt ham als Kind, (E) steht a Betonklotz, der ins G'sicht jetzt grind'.

(A) Des Grün is' weg, des Herz is' hi, (C) verkauft für a (G)Hand voll (E)Zins und Zinseszins!

Fortsetzung Text: 35 Des Haidhausener (Heidhusir) Schnäpchen (Remix) 00:04:21

(Pre-Chorus: identisch)

(E) Er hot net g'red von Million'n,
(A) Nur von Villen und von Sonn'n!
(C) Er hot's Grundstück z'sammg'rafft (G)wie a Dieb,
(E) Für an Preis, der war... (A)...

(Chorus: Volle Power!)

(C) OIDA, DES WAR A SCHNÄPCHEN!
(G) A G'SCHÄFT, DES WAR A WUCHER!
(D) Er hot uns all're übers Oi g'fahr'n,
(Am) Mit seinere g'schäftigen, raffiniert'n Ahn!
(E) OIDA, DES WAR A SCHNÄPCHEN!
(A) Und unser Viertel is' nimma da!
(F) Verkauft, z'treten, (G)weit, weit, weit, weit, weit, weit fort... (C)SO WAR DES DOCH NED G'MEINT!

(Bridge: Tempo wird mid-tempo, schwer und stampfend. Riff in tiefem C#)

(C#) Sein Name steht in Marmorstein, für den G'winn, des muass a fein sei.
(F#) A Denkmal für die Gier, des mer seh'n, (A)und mia? Mia steh'n do und versteh'n nix mehr.
(E) Er hot g'wonnen, mia ham verlorn, (B) a Stück Heimat is' einfach verdorbn.
(F#) A Deal, a Schacher, a fauler Tausch, (C#) der Baron lacht sich ins Fäustchen heimlich draus!

(Gitarren-Solo Platzhalter)

(Das Solo baut sich langsam aus einer melodischen, traurigen Klage auf - vielleicht über ein E-Moll Arpeggio - und steigert sich dann in ein absolutes, wütendes, technisches Frenzy mit Whammy-Bar Dives, Sweep-Picking und shreddigen Läufen über die gesamte Breite des Griffbretts. Es verkörpert pure Wut und Verzweiflung. Es endet mit einem langgezogenen Feedback und einem Divebomb, der direkt in den letzten Chor crasht.)

(Chorus: Noch wütender, noch verzweifelter, letzter Aufschrei)

(C) OIDA, DES WAR A SCHNÄPCHEN!
(G) A G'SCHÄFT, DES WAR A WUCHER!
(D) Er hot uns all're übers Oi g'fahr'n,
(Am) Mit seinere g'schäftigen, raffiniert'n Ahn!
(E) OIDA, DES WAR A SCHNÄPCHEN!
(A) Und unser Viertel is' nimma da!
(F) Verkauft, z'treten, (G)weit, weit, weit, weit, weit, weit fort... (C)SO WAR DES DOCH NED G'MEINT!

(Outro: Riff bricht ab, nur eine verzerrte, ausklingende Gitarre und die letzte Zeile wird geflüstert)

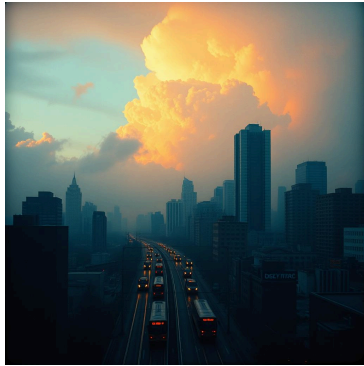
(E) ... Verkaufte Heimat... für an Scherbn...
... Oida...

(END: Ein letzter, harter Schlag auf die Becken)

36 D' letz' Fahrt vom Seerieder Bunk'r"

30. August 2025 um 16:49, v4.5+

<https://suno.com/song/1d933bb6-6584-4398-8ad7-06dc6fec5bd5>



Genre: Epic Progressive Metal, Symphonic Metal

Style: Dramatic, narrative, building tension. Like , with Munich dialect. Starts melancholic, becomes powerful and bombastic, ends somber. Use sound effects of streetcars, air raid sirens, and explosions.

(Intro: Sound of an old streetcar bell, melancholic clean guitar melody in Am)

(Teil 1: Der Bau - Ruhig, melancholisch)

(Strophe 1)

(Am) Aus Ziegln und Stahl, a moderns Werk

(G) Für d' elektrischn Bahn, a neuer Stärk

(C) Do fahrn sie ein, die rot'n G'spann

(F) A neue Zeit für Minga beginnt, (E) sogn se an

(Pre-Chorus 1 - Spannung steigt langsam)

(Am) Doch über'm Dach (G) ziehn Wolken auf

(C) Es grollt in der Fern (F) voll Zorn und Lau'(E)f

(Teil 2: Der Betrieb - Tempo und Energie steigen)

(Strophe 2 - Drums setzen ein, kräftiger Rhythmus)

(Dm) Im Gleisgewirr, a lebendigs Herz

(C) A surrends G'schicht voll Dampf und Schmerz

(Dm) Jede Fahrt a neues Ziel

(C) Doch die Welt da drauß'n wird krank und fiel (Bb)

(Instrumental-Bridge: Riff-basiert, schneller Groove | Dm | C | Bb | C |)

(Sound of streetcars intensifies)

(Teil 3: Die Bombardierung - Volle Power, Chaos)

(Pre-Chorus 2 - Tempo und Lautstärke steigen maximal)

(Am) DANN HEULT D'SIREN! (G) ES NAHT GEFAHR!

(C) A BRUMMN AM HIMML (F) VOM WESTN HER! (E)

Fortsetzung Text: 36 D' letzt' Fahrt vom Seerieder Bunk'r" 00:05:57

(Chorus - Epic, bombastisch, double-bass)
(Am) STICKIGE LUFT, (G) STAHL DER KIRCHT
(C) EIN HELLER BLITZ, (F) DER HIMMEL ZUCK(E)T
(Am) TRFFF! KRACH! (G) WIE DONNERHALL
(C) A FEUERMEER (F) FRISST DEN (E) STALL

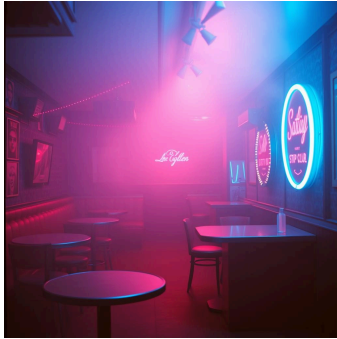
(Strophe 3 - Tempo bleibt hoch, aggressive Vocals)
(Dm) Aus brennendem Stahl, a höllisch's Licht
(C) Wo früher die Wagn san, is jetzt nur G'sicht
(Dm) Von Qualm und Asche, Rauch und Schmerz
(C) Es endet für immer der stolze Stärk (Bb)

(Chorus - Wiederholung, noch intensiver)
(Am) STICKIGE LUFT, (G) STAHL DER KIRCHT
(C) EIN HELLER BLITZ, (F) DER HIMMEL ZUCK(E)T
(Am) TRFFF! KRACH! (G) WIEDER DONNERHALL
(C) A FEUERMEER (F) FRISST DEN (E) STALL

(Outro: Der Morgen danach - Alles bricht zusammen)
(Bridge - Plötzlich ruhig, nur verzerrte Clean-Gitarre, Sound von tropfendem Wasser)
(Am) Der Rauch verzieht sich... (G) es is aus...
(C) Nur noch Trümm'r (F) und a Scherbenhau'(E)f
(Am) Von dem, was war... (G) von dem, was glückt...
(C) is nix mehr... (F) ...nix mehr (E) z'ruck...

(Outro - Ein letztes, verzerrtes Gitarren-Arpeggio in Am, ausklingend)
(Single, distant streetcar bell rings one last time and fades out)

37 Da Blaue Engel (woast scho Wolfgangstraße) Varia 2 Varia A 00:04:34
22. August 2025 um 18:57, v4.5+
<https://suno.com/song/eb987245-be10-4d9b-b1a1-bd35a556c883>



[Intro]

(Am) (Am) (C) (C) (G) (G) (D) (D)

[Verse 1]

(Am) In an' Abendblatt, beim Durchblättern
(C) Do steht a Bild, des kenn i yetz
(G) Unterm Titl "Sittenverfall"
(D) Und i muass grataln, so wia's is
(Am) Da schaut da raus, mit glosige Aug'n
(C) In an' schlecht'n Anzug, schiaf g'bund'ne Krawatt'n
(G) Unsera Nachbarn sein zui, der brav'ste Mann
(D) Im "Blau'n Engel" auf da Matt'n!

[Pre-Chorus]

(F) Und's Neonlicht, des flackert so fahl
(C) Und da Qualm, der steht wia a Wand
(G) A Bühn', a Polster, a Stang' aus Chrom
(D) Und a Traurigkeit, die macht di nass

[Chorus]

(C) OBA BLOSS NET ZUAGEB'N!
(G) I SAG DIR'S, VUI ZU SCHAU'N!
(D) IM BLAU'N ENGEL, DA FIAHT SI WAS ZAM
(Am) FIA AN MARK FIFZIG A TRÄNENFLUSS
(C) OBA BLOSS NET ZUAGEB'N!
(G) DO VUA NEON UND AUS DUNST
(D) GEHT'S UM D'WÜRD UND UM AN SCHAUM
(Am) UND UM AN SCHUACH VULLER LUST

Fortsetzung Text: 37 Da Blaue Engel (woast scho Wolfgangstraße) Varia 2 Varia A 00:04:34

[Verse 2]

(Am) Er hod's g'sehn, de Zeitungsausschnitt'
(C) Hintam Rücken vo seina Frau
(G) "Schau her", hod's g'sagt, "so an Lump"
(D) "Dem soi ma's Gwaffa entziah'n, genau!"
(Am) Und er hod g'schwitz', und hod g'schwieg'n
(C) Und hod d' Zeitung zammg'fetzt und wegg'worff'n
(G) Weil a wosst', dass a nächst' Wochn wieder geht
(D) Zu seina wahren Berufung

[Pre-Chorus]

(F) Und's Neonlicht, des flackert so fahl
(C) Und da Qualm, der steht wia a Wand
(G) A Bühn', a Polster, a Stang' aus Chrom
(D) Und a Traurigkeit, die macht di nass

[Chorus]

(C) OBA BLOSS NET ZUAGEB'N!
(G) I SAG DIR'S, VUI ZU SCHAU'N!
(D) IM BLAU'N ENGEL, DA FIAHT SI WAS ZAM
(Am) FIA AN MARK FIFZIG A TRÄNENFLUSS
(C) OBA BLOSS NET ZUAGEB'N!
(G) DO VUA NEON UND AUS DUNST
(D) GEHT'S UM D'WÜRD UND UM AN SCHAUM
(Am) UND UM AN SCHUACH VULLER LUST

[Guitar Solo]

(Am) (C) (G) (D)
(Am) (C) (G) (D)

[Bridge]

(F) Und iatz is's zua, aus und vorbei
(C) D' Tür is zua, is long scho z'spät
(G) Und wia so oft, bleibt nix mehr übrig
(D) A Scherbenhau'n, a b'soff'ne Trän'
(F) Und a Foto in ana Zeitung
(C) Von an' Mann, der ma so leid tut
(G) Der sei'm Glück so nah woa
(D) Und's doch so weid von sich g'schob'n hod

[Chorus]

(C) OBA BLOSS NET ZUAGEB'N!
(G) I SAG DIR'S, VUI ZU SCHAU'N!
(D) IM BLAU'N ENGEL, DA FIAHT SI WAS ZAM
(Am) FIA AN MARK FIFZIG A TRÄNENFLUSS
(C) OBA BLOSS NET ZUAGEB'N!
(G) DO VUA NEON UND AUS DUNST
(D) GEHT'S UM D'WÜRD UND UM AN SCHAUM
(Am) UND UM AN SCHUACH VULLER LUST

38 Stahlkoloss im Feuersturm 1 (Remix) In Memoriam Peterle +1944 00:03:34

21. November 2025 um 18:27, v5

<https://suno.com/song/b2026799-ea1f-4fc0-93d7-319ffcf206f8>



(Eine tragische Ballade über eine Tiger-Besatzung in der Normandie – mit durchgängigem Reimschema und dramatischem Aufbau)

Strophe 1 (Verse 1) – [Dm – Bb – F – C]

(Einsatzbereitschaft, Beginn der Invasion)

[Dm] Der Horizont glüht wie Höllenglut,

[Bb] Die See spuckt Tod aus stählerner Flut.

[F] Wir fünf im Rachen des Tiger gepresst,

[C] Mit leerem Magen und kaltem Gewehr.

Pre-Chorus – [Bb – A – Dm]

[Bb] Kein Befehl, kein Sternenlicht,

[A] Nur das Dröhnen der Geschütz'.

[Dm] Junge Hände zittern wach,

[A] Doch der Tiger brüllt: „Es reicht!“

Chorus – [Dm – Bb – F – C]

[Dm] Stahlkoloss im Feuersturm,

[Bb] Ein Sarg aus Eisen, schwer und stumm.

[F] Wir schreiben Briefe, die keiner liest,

[C] Mit Tinte aus Blei und Tränen aus Stahl.

Strophe 2 (Verse 2) – [Dm – Bb – F – C]

(Verzweifelter Kampf, letzte Momente)

[Dm] Der Turm dreht sich, doch der Feind ist nah,

[Bb] Granaten pflügen das Feld wie Spreu.

[F] Der Funk verstummt, der Kommandant lacht,

[C] „Fürs Vaterland!“ – doch das Vaterland schläft.

Pre-Chorus – [Bb – A – Dm] (gleiches Schema)

[Bb] Kein Rückzug, kein Siegeslied,

[A] Nur das Klicken – „Ladet nach!“

[Dm] Fünfmal zwanzig Jahre jung,

[A] Fünfmal Ewigkeit in einem Tag.

Fortsetzung Text: 38 Stahlkoloss im Feuersturm 1 (Remix) In Memoriam Peterle +1944 00:03:34

Chorus – [Dm – Bb – F – C] (wiederholen, lauter)
(Emotionale Zuspitzung)

H-Bridge – [Gm – Bb – A – Dm] (modulierend, gespenstisch leise)
[Gm] Irgendwo weint eine Mutter um Sohn,
[Bb] Irgendwo blüht ein Apfelbaum.
[A] Doch hier in der Normandie, im Staub und Schweiß,
[Dm] Friert die Zeit im Maschinengewehrschrei.

Final Chorus – [Dm – Bb – F – C] (langsamer, zerbrechlich)
[Dm] Stahlkoloss im Feuersturm,
[Bb] Nun ein Grab aus Rost und Rauch.
[F] Fünf Kreuze steh'n im Abendrot,
[C] Doch die Welt dreht weiter – lautlos und taub.

Outro – [Dm – Bb – F – A] (Instrumental, verblassend)
(Letzte Akkorde: Dm → A, als offene Frage)

39 Da Schwed' am Gasteig / Varia B 00:03:14

24. August 2025 um 9:43, v4.5+

<https://suno.com/song/3cf50c82-8685-483e-a9de-e90f93711139>



[Intro]

(Em) (C) (G) (D)

[Verse 1]

(Em) Da König vo Schwed'n

(C) Mit sein'r Armee

(G) Steht am Gasteig

(D) In der friah' Märzenzeit

(Em) Er will d' Stadt einemm

(C) Mit Gwalt und Macht

(G) Seini Fahn'n wehn

(D) Koid und prächtig

[Pre-Chorus]

(Am) Do geht a Tor auf

(C) Da Bürgamoasta kemmt

(G) Auf sammtn' Kissen

(D) Liegt da Schlüssel bleich

[Chorus]

(C) ER ÜBERGIBT!

(G) UNTERWIRFT SI GLEICH!

(D) FIA A RUHIG' STUB'N

(Em) HINTER MAUERN DICK!

(C) ER ÜBERGIBT!

(G) DES GOLDNE STUCK!

(D) UND VERGISST DRAUSS'N

(Em) UNS – DES GLUCK!

Fortsetzung Text: 39 Da Schwed' am Gasteig / Varia B 00:03:14

[Verse 2]

(Em) Doch de Schwed'n
(C) Die kennan koa Gnad'
(G) Haidhaus'n brennt
(D) Und Au steht in Brand
(Em) Sie plündern, sie mord'n
(C) Ohne an Blick
(G) D' Vorstadt wird g'opfert
(D) Fürs politisch' Glück

[Pre-Chorus]

(Am) Do steckt ma's Schwert ein
(C) Und lacht in sein Blick
(G) Die Stadt is gerettet
(D) Was schert mi des Glück?

[Chorus]

(C) ER ÜBERGIBT!
(G) UNTERWIRFT SI GLEICH!
(D) FIA A RUHIG' STUB'N
(Em) HINTER MAUERN DICK!
(C) ER ÜBERGIBT!
(G) DES GOLDNE STUCK!
(D) UND VERGISST DRAUSS'N
(Em) UNS – DES GLUCK!

[Bridge]

(F) As Kindl weint
(C) Über d' Isar hinweg
(G) Sei Vorstadt brennt
(D) Und riecht nach Dreck
(F) Und da Bürgamoasta
(C) Trinkt sei Wein
(G) Hinter sichere Mauern
(D) Ganz allein

[Guitar Solo]

(Am) (C) (G) (D)
(Em) (C) (G) (D)

[Chorus]

(C) ER ÜBERGIBT!
(G) UNTERWIRFT SI GLEICH!
(D) FIA A RUHIG' STUB'N
(Em) HINTER MAUERN DICK!
(C) ER ÜBERGIBT!
(G) DES GOLDNE STUCK!

(D) UND VERGISST DRAUSS'N
(Em) UNS – DES GLUCK!

40. Rechts vo da Isar (Aus'm Schutt vo Haidhaus'n) (Remix) 00:04:42

11. Dezember 2025 um 06:08, v4.5

<https://suno.com/song/73f94b76-b04a-4a9b-b184-b26859e7d815>



Em | C | G | D | (Wird langsam lauter, Verzerrung setzt ein)

(Strophe 1 - Ruhig, nur Gitarre und Gesang)

Em

Wo heit da Hubschrauber land't und's Leben rennt,

C

Do hods amoi a oarms Viertel end.

G D

A Hafn vo de Hoffnungslos'n, Herbergshäuser dicht an dicht,

Em

A Ort, wo's Schicksal seine härtesten Geschicht'n schreibt.

(Strophe 2 - Schlagzeug setzt langsam ein)

Em

Do hockt ma mit'm Schnaps, im Dreck und in der Not,

C

Ka Schutz, kä Hoffnung, a elends Trott.

G D

Doch in de Köpf vo da Stadt, da geht a Gedank' herum,

Em

Dass ma wos neichs erschafft, wo Hilf für alle kummt.

(Prä-Refrain - Tempo und Lautstärke ziehen an)

C G

Doch iatz reißt ma des oide Elend nieder!

D Am

Es kommt a neicher Geist, es kommt was Brüllendes daher!

Fortsetzung Text: 40. Rechts vo da Isar (Aus'm Schutt vo Haidhaus'n) (Remix) 00:04:42

(Refrain - VOLLES HARDCORE-ROCK-OUT!)

C G

RECHTS VO DA ISAR! AUS'M SCHUTT VO HAIDHAUS'N!

D Em

A PALAST FÜR D'WISSENSCHAFT, WO LEBEN WIRD ERSCHAFFN!

C G

MIT STEIN FÜR STEIN, A NEICHE MACHT,

D Em

A KAMPF FÜR D'ZUKUNFT, BEI TAG UND NACHT!

(Gitarren-Solo #1 - Wütend, schnelles Solo mit viel Distortion)

(Backing: C | G | D | Em |)

(Stell da vor: Der Sound von einstürzenden Mauern und neuem Leben!)

(Strophe 3 - Schweres Riffing)

Em

Es war a großer Plan, von Nußbaum und sein' Trupp,

C

A Spital für alle Ständ', des wås da Fortschritt ruft.

G D

Die Kräin von Haidhausen, sie ham's Grundstück g'segn,

Em

Wo einst die Verlorenen, ihr End' ham g'legt.

(Strophe 4)

Em

Der Bau war mühsam, Jahr für Jahr drauf,

C

Doch die Idee war stärker, jeder glaubt dran.

G D

Aus Ziegel und aus Eisen, wächst was Mächtiges her,

Em

Bis endlich die erste Glocke läutet sehr.

(Wiederhole Prä-Refrain und REFRAIN - Noch lauter!)

(Bridge - Wird leiser, nur Clean-Sound)

Am | C | G | D |

Die oidn G'sichter... verblasst im Licht...

Doch ihr Geist is gebliebn... im Gemäuer dicht...

Ein Stück Geschichte... für die Ewigkeit...

Aus Schmerz und Hoffnung... entsteht die Zeit...

(Gitarren-Solo #2 - Emotional, episch, hoffnungsvoll)

(Backing: Am | C | G | D |)

(Ein Solo, das traurig beginnt und triumphierend endet)

Fortsetzung Text: 40. Rechts vo da Isar (Aus'm Schutt vo Haidhaus'n) (Remix) 00:04:42

(Outro-Refrain - Langsam und kraftvoll)

C G

RECHTS VO DA ISAR... AUS'M SCHUTT...

D Em

A PALAST... FÜR D'WISSENSCHAFT...

C G

MIT STEIN FÜR STEIN...

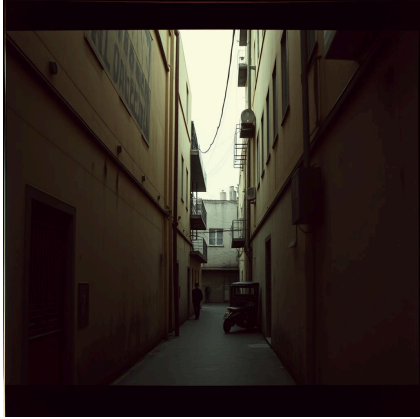
D

BEI TAG UND NACHT...

(Ende - Einziger, ausklingender Akkord: Em)

Für immer!

41 HERBERGSBLUT (Steing'schrei aus Haidhaus'n) (Remix) B 00:04:38
25. August 2025 um 18:51, v4.5+



Genre: Hartes Straßen-Rock'n'Roll / Punkrock
Stimmung: Drop D → fett und dreckig
Thema: Vom Armenviertel, Dreck, Hoffnung und Erinnerung

(Intro - Rauhes Gitarren-Riff mit Feedback)
A5 | E5 | D5 | A5 | (Wiederholen, Schlagzeug setzt stampfend ein)

(Strophe 1 - Schnell und aggressiv)
A5
Früher war hier alles duster, alles dreckig, alles hart,
E5
Herbergshäuser, Proletn, G'schichten ohne Start.
D5
Ein Zimmer, zehn Mann, kein Licht, kein Stern,
A5
Haidhausen – a Ort, zum Vergess'n gern.

(Strophe 2)
A5
Isar dampft, der Werkschweiß rinnt,
E5
Kein Kaiser der sich für uns interessiert.
D5
Doch in den Höfen, da war was lebendig,
A5
A Gemeinschaft, trotzdem elendig.

(Prä-Refrain - Tempo nochmal anziehen)
D5
Doch iatz...
E5
...reißt's uns alle nieder!

Fortsetzung Text: 41 HERBERGSBLUT (Steing'schrei aus Haidhaus'n) (Remix) B 00:04:38

(Refrain - VOLLES ROHR! MITGEGRÖLT!)

A5 E5

HERBERGSBLUT! KEIN VERGEBEN!

D5 A5

HAIDHAUSN – UNSER LEBEN!

A5 E5

AUS SCHMERZ GEMACHT, AUS STEIN GEBOR'N,

D5 E5

BIS DIE KRANI GLOCKN LÄUTN VORN!

(→ Gemeint ist: Bis zum Tod!)

(Gitarren-Solo #1 - Kurz, schmutzig, punkig)

(Backing: A5 | E5 | D5 | A5 |)

(Wie a Faust mitten ins Gesicht!)

(Strophe 3)

A5

Dann kam der Abriss, der Neubau, der Glanz,

E5

Klinikum rechts der Isar – kein Platz für Romanz.

D5

Sie haben geschafft, was keiner für möglich hielt,

A5

Doch unser Viertel – es hat nicht gefällt.

(Strophe 4)

A5

Die alten Mauern sprechen noch im Wind,

E5

Von all den Seelen, die verloren sind.

D5

Sie schreien leise aus dem Beton,

A5

Vergesst uns nicht – wir waren schon!

(Wiederhole Prä-Refrain und REFRAIN - Noch wütender!)

(Bridge - Wird langsamer, nur ein schmutziger Clean-Sound)

D5 | A5 | E5 |

I hör noch eure Stimmen... im Hof bei Nacht...

A Lacht... a Hustn... a letzt's Gebet gmacht...

Ihr seid nicht weg... nur anders da...

IHR SEID DAS FUNDAMENT VON HAIDHAUSA!

(Gitarren-Solo #2 - Melodisch, traurig, aber mit Biss)

(Backing: D5 | A5 | E5 |)

(Ein Solo für alle, die untergegangen sind.)

Fortsetzung Text: 41 HERBERGSBLUT (Steing'schrei aus Haidhaus'n) (Remix) B 00:04:38

(Outro - Wird wieder schneller und lauter bis zum Abrupten Ende)

A5 E5

HERBERGSBLUT! KEIN VERGEBEN!

D5 A5

HAIDHAUSN – UNSER LEBEN!

A5 E5

AUS SCHMERZ GEMACHT, AUS STEIN GEBOR'N,

D5

BIS DIE...

(→ PLÖTZLICHE STILLE!)

(Ende - Ein verzerrter Feedback-Sound und dann...)

...SCHEISSDRÄGGL.

42 Bayern, du scheene 00:04:14

5. Juli 2024 um 10:58, v3.5

<https://suno.com/song/9e084921-197e-4421-9832-8a8ee3fa193f>



[Vers 1]

Da Himmel is blau, d' Sunn scheint so schee,
I drah mi um und geh durch d' Berg' und d' See.
Mit d' Lederhosn an und an Janker dazu,
Mei Herz is vui Frid und koan großen Schmu.

[Chorus]

Oans, zwoa, g'suffa, mia san wia mia san,
Mit'm Bier in da Hand und an Schmarrn in da Pfann'.
Oba nix is wia Heimat, des is unsa G'wiss,
Bayern, du scheene, du bleibst, wia'd bist.

[Vers 2]

De Leut san so freundlich, jeda grüßt und lacht,
Ma redt über d' Zeit und was d' Arbeit ausmacht.
Im Wirtshaus samma z'amm und s' Brotzeit schmeckt guat,
Des is unser Leben, des is unser Blut.

Refrain:

Oans, zwoa, g'suffa, mia san wia mia san,
Mit'm Bier in da Hand und an Schmarrn in da Pfann'.
Oba nix is wia Heimat, des is unsa G'wiss,
Bayern, du scheene, du bleibst, wia'd bist.

[Bridge]

[Retrograde]

[Guitar Riffs]

Fortsetzung Text: 42 Bayern, du scheene Variante 00:04:14

[Solo Guitar]

Wenn d' Abendkimmt und d' Stern' geh'n auf,
Dann weiß i genau, wos i brauch.
A a schene Musi und a guade G'sellschaft,
Des is unsa Leben, unsa wahre Kraft.

[Chorus]

Oans, zwoa, g'suffa, mia san wia mia san,
Mit'm Bier in da Hand und an Schmarrn in da Pfann'.
Oba nix is wia Heimat, des is unsa G'wiss,
Bayern, du scheene, du bleibst, wia'd bist.

[Outro]

Bayern, du scheene, du bleibst, wia'd bist,
In unsern Herzen, da bleibst du gewiss.

[Faed out]

[End]

{End}

[Vers 1]

Da Himmel is blau, d' Sunn scheint so schee,
I drah mi um und geh durch d' Berg' und d' See.
Mit d' Lederhosn an und an Janker dazu,
Mei Herz is vui Frid und koan großen Schmu.

[Chorus]

Oans, zwoa, g'suffa, mia san wia mia san,
Mit'm Bier in da Hand und an Schmarrn in da Pfann'.
Oba nix is wia Heimat, des is unsa G'wiss,
Bayern, du scheene, du bleibst, wia'd bist.

[Vers 2]

De Leut san so freundlich, jeda grüßt und lacht,
Ma redt über d' Zeit und was d' Arbeit ausmacht.
Im Wirtshaus samma z'amm und s' Brotzeit schmeckt guat,
Des is unser Leben, des is unser Blut.

Fortsetzung Text: 42 Bayern, du scheene Variante 00:04:14

Refrain:

Oans, zwoa, g'suffa, mia san wia mia san,
Mit'm Bier in da Hand und an Schmarrn in da Pfann'.
Oba nix is wia Heimat, des is unsa G'wiss,
Bayern, du scheene, du bleibst, wia'd bist.

[Bridge]

[Retrograde]

[Guitar Riffs]

[Solo Guitar]

Wenn d' Abendkimmt und d' Stern' geh'n auf,
Dann weiß i genau, wos i brauch.
A a schene Musi und a guade G'sellschaft,
Des is unsa Leben, unsa wahre Kraft.

[Chorus]

Oans, zwoa, g'suffa, mia san wia mia san,
Mit'm Bier in da Hand und an Schmarrn in da Pfann'.
Oba nix is wia Heimat, des is unsa G'wiss,
Bayern, du scheene, du bleibst, wia'd bist.

[Outro]

Bayern, du scheene, du bleibst, wia'd bist,
In unsern Herzen, da bleibst du gewiss.

[Faed out]

[End]

{End}

43 „Minga, du Depp“ (Hardrock in Niederbayrisch) (Remix) 00:03:30
9. August 2025 um 17:58, v4.5+



„Minga, du Depp“
(Hardrock in Niederbayrisch)

Intro (G – D – Em – C)
(Instrumental, gitarrenlastig)

Strophe 1 (G – D – Em – C)
Minga, du Depp, was host nur?
Mietn so deia, iatz is' vorbei.
Staus bis zum Himmel, koa Mensch der lacht,
Ausländer? „Geh, do san ma scho satt!“

Pre-Chorus (Am – D – G – C)
Oida, was isn los mit dir?
Freundlichkeit? Fehlanzeig hier!

Chorus (G – D – Em – C)
Minga, du bist so grauslig,
Jeder nur grantig und laut.
I glaub, i zieh z'ruck ins Dorf,
Do is' wenigstens koa Stress drauf!

Strophe 2 (G – D – Em – C)
Bürokratie, a ewigs G'stöhn,
„Name? Ah, des klingt ja komisch scho!“
Verkehrschaos, koa Sunn koa Schein,
Oba Hauptsach, ma hod an BMW sein.

Pre-Chorus (Am – D – G – C)
Oida, was isn los mit dir?
Freundlichkeit? Fehlanzeig hier!

Fortsetzung Text: 43 „Minga, du Depp“ (Hardrock in Niederbayrisch) (Remix) 00:03:30

Chorus (G – D – Em – C)

Minga, du bist so grauslig,
Jeder nur grantig und laut.
I glaub, i zieh z'ruck ins Dorf,
Do is' wenigstens koa Stress drauf!

Bridge (Em – C – G – D)

I hab's probiert, owa i kann nimma,
Alles so koid, koa Herz, koa Stimmung.
I wü ned mehra, i geh jetzt ham,
Do wo ma no „Griaß di“ sog'n kann.

Final Chorus (G – D – Em – C) (x2, steigend)

Minga, du bist so grauslig,
Jeder nur grantig und laut.
I glaub, i zieh z'ruck ins Dorf,
Do is' wenigstens koa Stress drauf!

Outro (G – D – Em – C)

(Instrumental, verblassend)

44 Wiesn-Wahnsinn (A Deppadeit in zwoa Akten) (Remastered) 00:03:29

12. Dezember 2025 um 7:55, v5

<https://suno.com/song/865ae2de-c090-41f3-ae45-bf3c17bacabc>



[Style: Aggressive Bavarian Punk Rock, Ranty Folk, Anti-Oktoberfest Hymn]

[Instrumentation: Distorted punk guitars, hyper-fast oompah drums, out-of-tune accordion, chaotic crowd noises, yelling]

[BPM: 170, Key: Em, Male singer with extremely gritty, angry, drunken Munich accent, sarcastic, screaming]

[Chord Progression: Em | D | G | C]]

Oktobafest, du finanzieller Terror! Fuffz'g Euro Eintritt für an vollgren Schrecka! A Maß, a Brezn, a obgsoffens Hendl... Mei Geldbeisl is leer, mei Magen a Prell- -ung von der dreggade Wiesn-G'schicht! Übahoi liegt a Pärchen und gibt si die Bricht!

suno

[Style: Melodic but sarcastic build-up into explosive punk chorus]

[Instrumentation: Drums build, power chords, a crowd of drunk people yelling "PROST" chaotically in the background]

[Chord Progression: Pre: Am | Em | B | B | - Chorus: Em | D | G | C]]

Owa hauptsach, die Leit san "lustig" und "froh"... I glaub, i steh im Disneyland und trink mit'm Goofy no... OIS IS HIMMISCH! OIS IS SCHEE! AUSSER ICH, UND MEI BANKKONTEE! ÜBAHOI NUR SPEIBE UND BETRUNKENE HUND! UND A LEDERHOSN, DE VOLLGSOFFN UNTERGEHT!

suno

[Style: Spoken Word over chaotic punk polka, then screaming again]

[Instrumentation: Fast drums and bass, spoken vocals, then back to full chaos]

[Chord Progression: Em | D | G | C]]

Da vorne ficht a Mann mid 60 mid ana Brezn um sein Ruhm. Hinten singt a Kompanie aus Yorkshire völlig falsch "Wemma Bier braut". A Kind weint, weil's seine Eltern verlorn hat. Die ham scho wieder an Fotzenbräu-Tower aufbaut.

suno

[Style: Slow, depressing, acoustic drunk ballad, then chaotic breakdown]

[Instrumentation: Clean, slightly out-of-tune guitar, then sound effects of chaos, vomiting, yelling, a siren]

[Chord Progression: Bridge: C | G | D | Em]]

I hob di gern, mei München, i schwör's da. Owa die zwei Wochen im Jahr, da werd i zum Messermessermann. Des is koa stolze Tradition, des is a globales Desaster. (Breakdown: PROST! ZWOA, DREI, G'SUFFA! *vomit sounds* I LIEBE DICH, ALLE!)

Fortsetzung Text: 44 Wiesn-Wahnsinn (A Deppadeit in zwoa Akten) (Remastered) 00:03:29

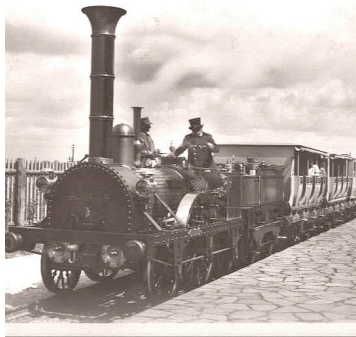
[Style: Final screamed chorus, utterly desperate and chaotic, ends abruptly]

[Instrumentation: Full band crashing, screamed vocals, everything falls apart into silence, then a lone accordion note]
OIS IS SCHEE! OIS IS HIMMISCH! ICH HASSE ALLES! ICH HASSE DICH! MEI HOSN IS NASS! ICH WEISS NED,
OB'S Bier ODER ANDRES IS! OCTOBERFEST! DU HAST MIR MEINE WÜRDE GESTOHLN! (Outro: Koa Sorg... i
bin morgen wieder da... Prost, ihr Säufer...)

45 Der Adler von Nürnberg 7. Dezember 1835 00:03:29

22. Dezember 2024 um 6:48, v4

<https://suno.com/song/4b0b3c45-c241-4c34-bf35-b84371d396c1>



[Intro]

Ein Blatt der Zeit, so klar, so rein,
Von Nürnberg nach Fürth, im Sonnenschein.
Ein Denkmal steht, es glänzt und spricht,
Von Mut und Kraft, die nie zerbricht.

[Pre-Chorus]

Scharrer, Plattner, Binder, hört!
Euer Werk, das uns betört,
Der Adler rollt, das Herz vibriert,
Geschichte, die uns stets regiert.

[Chorus]

Georg Zacharias Plattner, stark,
Johannes Scharrer, ein heller Mark,
Friedrich Binder, Hand in Hand,
Der Adler fährt durchs deutsche Land.

[Verse 1]

Am siebten Tag, Dezember klar,
achtzehnhundertfünfunddreissig, ein Wunder wahr.
Die Ludwigseisenbahn begann,
Ein Traum, der Fahrt für immer gewann.

[Pre-Chorus]

Scharrer, Plattner, Binder, hört!
Euer Werk, das uns betört,
Der Adler rollt, das Herz vibriert,
Geschichte, die uns stets regiert.

Fortsetzung Text 45 Der Adler von Nürnberg 7. Dezember 1835 00:03:29

[Chorus]

Georg Zacharias Plattner, stark,
Johannes Scharrer, ein heller Mark,
Friedrich Binder, Hand in Hand,
Der Adler fährt durchs deutsche Land.

[Bridge]

Pfeifend dampft er durch die Nacht,
Hoffnung wird zur neuen Macht.
Ein Band der Städte, fest geschmiedet,
Die Zeit, sie ist unbesiegt.

[Gitarrensolo]

46 Aw München-Freimann – Werkstätte der Zeit Varia 00:03:07

12. Januar 2025 um 16:23, v4

<https://suno.com/song/a4862749-315a-483f-9442-7dcf3fe3df2e>



[Intro: [Intro: Gitarrensolo]

Gitarre:

```
e|-----|
B|-----|
G|--7--9--7--5--4--5--7--5--4--|
D|-----|
A|-----|
E|-----]
```

[Verse 1]

Ein Hall aus Stahl, der das Leben prägte, (Gitarre: Am, E-Bass: A, Keyboard: Am (A-C-E))

Wo Eisen und Feuer Geschichte erlebte. (Gitarre: G, E-Bass: G, Keyboard: G (G-B-D))

Die Dampflokomotive schnaupte, die Lokomotive zog, (Gitarre: F, E-Bass: F, Keyboard: F (F-A-C))

Freimann – ein Herz, das im Takt der Zeit schlug. (Gitarre: E, E-Bass: E, Keyboard: E (E-G#-B))

[Pre-Chorus]

Die Hände geformt von Öl und Schmier,
Ein stolzes Werk, doch es schließt die Tür.

[Chorus]

Freimann, Freimann, Geschichte verblasst,
Ein Denkmal der Arbeit, die niemand mehr fasst.
Freimann, Freimann, der Hammer fällt,
Ein Kapitel endet, das Schienen erzählt.

[Verse 2]

Maschinenschlosser, ein Ziel, ein Traum,
Zwischen Funken und Stahl begann er zu schauen.
Reparatur für die hundertachtzehn,
Ein Meisterwerk, das nun nicht mehr besteht.

Fortsetzung Text 46 Aw München-Freimann – Werkstätte der Zeit Varia 00:03:07

[Pre-Chorus]

Die Hände geformt von Öl und Schmier,
Ein stolzes Werk, doch es schließt die Tür.

[Chorus]

Freimann, Freimann, Geschichte verblasst,
Ein Denkmal der Arbeit, die niemand mehr fasst.
Freimann, Freimann, der Hammer fällt,
Ein Kapitel endet, das Schienen erzählt.

[Bridge]

[hook...]

Wo Züge lebten, steht jetzt nur Leere,
Wo Hände schufen, hört man nichts mehr.
Ein Funken Hoffnung, ein letzter Blick,
Doch Freimann verstummt im Augenblick.

[Solo: Gitarrensolo brutal Riffs]

[Verse 3]

Die Werkstatt ruht, der Puls ist verstummt,
Wo einst das Eisen im Feuer glimmt.
Die Gleise schweigen, der Alltag verweht,
Ein Erbe, das nie ganz vergeht.

[Pre-Chorus]

Die Hände geformt von Öl und Schmier,
Ein stolzes Werk, doch es schließt die Tür.

[Chorus]

Freimann, Freimann, Geschichte verblasst,
Ein Denkmal der Arbeit, die niemand mehr fasst.
Freimann, Freimann, der Hammer fällt,
Ein Kapitel endet, das Schienen erzählt.

[Outro]

Freimann, ein Name, der ewig bleibt,
Ein Ort der Erinnerung, der niemals schweigt.
Freimann, Freimann, Werkstätte der Zeit,
Im Herzen für immer, Vergangenheit.

[fade out]

{end}

47 Dampflokschied 1977 (Remastered) 00:03:19

3. Mai 2025 um 15:48, v4.5

<https://suno.com/song/48f04452-0795-42f3-921d-7671d1dc1542>



[Intro: Gitarrensolo]

[Verse 1]

Der Rauch verzieht sich, der Koloss wird still,
Die letzte Kohle, ein letzter Wille.
Am Kran hängt schwer der Abschiedsschmerz,
Das Feuer erlischt, doch es brennt im Herz.

[retrograde]

[Pre-Chorus]

Der Stahl, der dampfte, lebt nicht mehr,
Ein Schatten bleibt, doch die Schienen sind leer.

[Refrain]

Null einundvierzig, null fünfzig zieht fort,
Letzter Atemzug an diesem Ort.
Duisburg, Rheine, in stählerner Bahn,
Ein Kapitel endet im Greiferkran.

[Verse 2]

Die Schlacke sinkt in den grauen Sumpf,
Ein Funkensprung, ein letzter Triumph.
Die Gleise flüstern von alter Pracht,
Doch niemand hört, wenn die Stille erwacht.

[Pre-Chorus]

Der Stahl, der dampfte, lebt nicht mehr,
Ein Schatten bleibt, doch die Schienen sind leer.

[Refrain]

Null einundvierzig, null fünfzig zieht fort,
Letzter Atemzug an diesem Ort.
Duisburg, Rheine, in stählerner Bahn,
Ein Kapitel endet im Greiferkran.

[Bridge]

Ein Lied aus Eisen, das niemand mehr singt,
Ein Traum, der in schwarzen Wolken verklingt.
Die Räder ruh'n, das Echo verweht,
Die Zeit steht still, während alles vergeht.

[Solo: Gitarrensolo]

[Verse 3]

Ein Funke glimmt, doch das Feuer ist kalt,
Die Lok verweilt nicht, die Zeit bleibt alt.
Ein Abschiedswink, der Moment vergeht,
Die Erinnerung bleibt, auch wenn nichts mehr besteht.

[Refrain]

Null einundvierzig, null fünfzig zieht fort,
Letzter Atemzug an diesem Ort.
Duisburg, Rheine, in stählerner Bahn,
Ein Kapitel endet im Greiferkran.

[Outro]

Die Stille liegt schwer auf dem Schienenband,
Ein letzter Blick auf den Schienenrand.
Das Ende ist nah, die Geschichte verweht,
Doch im Herzen bleibt, was nie vergeht.

[fade out]

{end}

{end}

48 Legende auf Schienen – Die 103 - Varia (Remastered x2) 00:03:19
11. Oktober 2025 um 8:41, v5
<https://suno.com/song/3385aff4-a0e6-42a0-8acf-5948bbb07086>



[Intro: Gitarrensolo]

[Verse 1]

Im Jahr zweitausenddrei, die letzte Fahrt,
Ein Stahlkoloss, so stolz und hart.
Die Eleganz, die Geschwindigkeit,
Ein Stück Geschichte, das uns bleibt.

[Pre-Chorus]

Ein rotes Band auf Schienen zieht,
Das Herz der Bahn, das nie versiegt.

[Chorus]

Die einhundert drei, die einhundert drei,
Kraft und Stil wie nie mehr wie sie.
Die einhundert drei, die einhundert drei,
Ein Abschied von der Schienen-Melodie.

[Verse 2]

Die Spitzenlok der alten Zeit,
Höchstgeschwindigkeit und Sicherheit.
Von München bis Hamburg, ein Meisterstück,
Ein Blitzen auf Gleisen, ein kurzer Blick.

[Pre-Chorus]

Ein rotes Band auf Schienen zieht,
Das Herz der Bahn, das nie versiegt.

[Chorus]

Die einhundert drei, die einhundert drei,
Kraft und Stil wie nie mehr wie sie.
Die einhundert drei, die einhundert drei,
Ein Abschied von der Schienen-Melodie.

Fortsetzung Text 48 Legende auf Schienen – Die 103 - Varia (Remastered x2) 00:03:19

[Bridge]

Die Technik, die Kraft, ein Vorbild der Zeit,
Ein Funke von Stahl, der ewig bleibt.
Im Geist der Bahn fährt sie weiter mit,
Die einhundert drei, ein ewiger Hit.

[Solo: Gitarrensolo oder Keyboard]

[Verse 3]

Ihr letzter Atemzug, ein schwerer Moment,
Die Schienen verstummen, die Ära brennt.
Doch in den Herzen bleibt sie besteh'n,
Die einhundert drei wird nie vergehn.

[Pre-Chorus]

Ein rotes Band auf Schienen zieht,
Das Herz der Bahn, das nie versiegt.

[Chorus]

Die einhundert drei, die einhundert drei,
Kraft und Stil wie nie mehr wie sie.
Die einhundert drei, die einhundert drei,

[Outro]

Die einhundert drei , ein Stern der Bahn,
Ihr Glanz verblasst, doch sie fährt voran.
Im Traum der Gleise, im Herz der Zeit,
Die einhundert drei bleibt Ewigkeit.

[Final End: Gitarrensolo]